



Wachtbergs neue „Orange Bank“ am Rathaus: Platz für Respekt



Lesen Sie den Bericht auf Seite 8.

Seit 100 Jahren. Verstehen. Unterhalten. Dabeisein.



Wenn aufladbar
unsichtbar wird
Im-Ohr-Hörgeräte
mit IX Technologie.



Seit 100 Jahren

BECKER
HÖR AKUSTIK

Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 16, Tel.: 02 28/3 50 27 76, beckerhoerakustik.de

📍 Kundenparkplätze am Zusatzeingang Hubertinumshof 11

Kooperationspartner des
ukb universitäts
klinikumbonn

**kosten-
frei bei
BECKER
testen**



Anzeige

Kostenfreie Info-Veranstaltungen (Auszug)
bei BECKER Hörakustik

Digitale Veranstaltungen per Teams:

Link und Einwahldaten auf www.beckerhoerakustik.de

Lichtsignalanlagen können Leben retten

Montag, 8.12. um 15 Uhr
Referent: René Dakowski,
Firma Humantechnik

Angebote im BECKER Seminarraum, Alte Bahnhofstraße 16, Bonn-Bad Godesberg: Tinnitus erleben heißt nicht an Tinnitus leiden!

Das Expertenteam des TZB stellt bewährte wie neue Therapiemöglichkeiten bei Tinnitus vor und beantwortet konkrete Fra-

gen der Teilnehmenden, um individuelle Lösungen gemeinsam zu erarbeiten.

Donnerstag, 27. November, 18 Uhr
Referenten: Expertenteam des Tinnitus-Zentrum-Bonn

Ort:
Alte Bahnhofstraße 16,
Bonn-Bad Godesberg



Expertenteam des Tinnitus-Zentrum-Bonn: Dr. med. Ingo Wagner, (Facharzt für HNO-Heilkunde), Dan Hilgert-Becker (Hörakustikmeister, Audiotherapeut), Patricia Lista (Audio- und Verhaltenstherapeutin), Udo Skomorowsky (Hörakustiker, zertifizierter Hörtrainer), Dipl.-Psych. Martin Junghöfer (Psychologischer Psychotherapeut)

ERNST MEDITZ
Bestattungshaus seit 1958



Odenhauser Weg 3 · 53343 Wachtberg-Berkum
Wachtberg • Meckenheim • Grafschaft • Bonn

Tel.: 0228 34 36 89 Mobil: 0171 6484484

www.meditz-online.de

Weihnachten im Schuppen

Nordisch, gemütlich, hyggelig:
skandinavisches Flair in Wachtberg

Wachtberg-Berkum - Vom 4. bis 6. Dezember findet in Wachtberg-Berkum, Oberdorfstraße 32 (neben dem Tennisclub), zum zweiten Mal das skandinavische Weihnachtsevent „Weihnachten im Schuppen“ statt. Im Mittelpunkt stehen schöne Dinge für Haus und Hof im nordischen Stil - Wohnaccessoires, Dekoration, Feinkost. Mit einem Glögg, einer der besten Zimtschnecken Bonns oder einem Jul-Hotdog in der Hand lässt es sich in hyggeligem Ambiente ganz entspannt nach dem

einen oder anderen Geschenk Ausschau halten. Der Schuppen startet dieses Jahr bereits Donnerstag ab 17 Uhr mit einem gemütlichen „Torsdagsmys“, einem entspannten Zusammenkommen mit einem heißen Winzer-Glögg und kleinen kulinarischen Köstlichkeiten. Am Freitag öffnet der Schuppen seine Tore von 15 bis 22 Uhr und Samstag von 12 bis 22 Uhr. Weitere Informationen auf Instagram @schuppen.no32. (A. Simons)

HÜLLEN
Bestattungen

seit 1884

Konrad-Adenauer-Straße 139
53343 Wachtberg

Telefon: 0228 / 34 24 65

eMail: info@bestattungen-huellen.de
Internet: www.bestattungen-huellen.de



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Alfter + 5 km Umkreis
Für eine 4-köpfige Familie suchen wir ein EFH mit Garten, gerne auch einen gepflegten Altbau mit überschaubarem Renovierungsbedarf.
Preis: offen

Beuel
Für ein nettes Ehepaar suchen wir eine 3-Zi.-Eigentumswohnung mit Balkon und ggf. Aufzug im Haus, Wohnfläche ca. 90 m².
Preis: offen



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

Anzeige

Baumaßnahmen in Villiprott: Fortschritt, Engagement und Perspektiven - Der Glasfaserausbau geht voran

In Villiprott tut sich einiges: Die umfangreichen Baumaßnahmen für den Glasfaserausbau gehen in eine neue Runde. Am 06. November trafen sich Vertreter des Kommunikationsdienstleisters bn:t Blatzheim Networks Telecom GmbH mit Bürgermeister Swen Christian sowie weiteren Vertretern der Gemeinde Wachtberg zu einem symbolischen Spatenstich anlässlich des Glasfaserausbaus in Villiprott. Nachdem bereits im vergangenen Jahr wesentliche Teile gebaut und Hausanschlüsse aktiviert wurden, startet der regionale Anbieter bn:t jetzt den Ausbau des zweiten Ausbaucusters. Die Arbeiten stehen für Fortschritt und Zukunftssicherung in der Gemeinde Wachtberg - unterstützt von Verwaltung und Bürgern gleichermaßen.

Kostenloser Hausanschluss für Nachzügler noch möglich

Mit dem zweiten Ausbaucuster wird die Infrastruktur weiter ausgebaut. Während der Bauphase bleibt die Anmeldung für Interessierte weiterhin möglich, sodass auch Nachzügler profitieren können. Um die Bürger umfassend zu informieren, fanden in der Vergangenheit drei Infoveranstaltungen im Rödder Treff



v.l.n.r.: Nikolaos Pantios, Vertriebsleiter der bn:t; Wolfgang Schulz, Bewohner aus Villiprott; Henry Horn, Fachbereichsleitung Hoch- & Tiefbau; Barbara Gardner, Marketingleiterin der bn:t; Swen Christian, Bürgermeister der Gemeinde Wachtberg; Stefanos Konstantinidis, Vertriebsmitarbeiter bn:t; Jeannette Herrmann, Beigeordnete der Gemeinde Wachtberg; Stefan Holighaus, Geschäftsleitung der bn:t

in Villiprott statt. Hier konnten Interessierte Fragen stellen, sich über den Ausbauprozess informieren und direkt mit den Verantwortlichen ins Gespräch kommen. Die Veranstaltungen trugen dazu bei, Transparenz und Akzeptanz für das Bauprojekt zu schaffen.

Infomobil der bn:t vor Ort

Während der aktuellen Bauphase ist das Infomobil von bn:t täglich in Villiprott vor Ort. Bürger und Bürgerinnen finden es von 10:00 bis 12:00 Uhr sowie von 16:00 bis

18:00 Uhr auf dem Dorfplatz Villiprott, wo es vom 03.11. bis zum 07.11. sowie vom 17.11. bis 21.11. als Anlaufstelle für alle Fragen rund um den Glasfaserausbau zur Verfügung steht. Das Team des Infomobils informiert dort über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen, Anmeldemöglichkeiten und technische Details.

Der bn:t Shop am Neuen Markt 52 in Meckenheim steht Privatkunden als Anlaufstelle ebenfalls zur Verfügung. Die kostenlose In-

fohotline der bn:t erreichen Sie unter 0800 228 228 5.

Warum Glasfaser von bn:t?

Als regionaler Anbieter mit eigenem Netz setzt bn:t auf zukunftsichere Glasfaseranschlüsse - ganz im Einklang mit der bundesweiten Glasfaserkampagne, die den flächendeckenden Ausbau und die Abschaltung der veralteten Kupfernetze bis spätestens Anfang der 2030er Jahre vorsieht. Glasfaser gilt laut Bundesinitiative als die beste und zuverlässigste Technologie für schnelles Internet: Sie bietet stabile Gigabit-Geschwindigkeiten, ist äußerst störungsresistent und trägt zusätzlich zur Wertsteigerung Ihrer Immobilie bei.

Weiterer Ausbau

in der Gemeinde Wachtberg

Nach der erfolgreichen Anbindung von Werthhoven an das Glasfasernetz der bn:t stehen in den nächsten Wochen die Fertigstellung der Arbeiten in den Ortsteilen Oberbachem und Kürrihoven sowie der weitere Ausbau in Gimmersdorf auf dem Programm, folgend mit Ließem. Die Gemeinde Wachtberg und die Bürger können sich auf moderne Infrastruktur und neue Möglichkeiten freuen.

„Es war einmal...“

Märchen so bunt wie der Herbstwald im Kath. Familienzentrum Wachtberg

Die Blätter fallen, der Wind pustet, die Tage werden kürzer. Eine perfekte Zeit also, um es sich gemeinsam gemütlich zu machen und sich von Märchen verzaubern zu lassen. Märchen, die so bunt sind wie das Laub im farnefrohen Herbstwald.

Am **Mittwoch, 3. Dezember**, lädt das **Katholische Familienzentrum Wachtberg** Kinder in Begleitung ihrer Eltern, Großeltern oder anderer Erwachsenen zu einer magischen Erzählstunde in die **Katholische Kita St. Raphael** (Michaelsgasse 4, Pech)

ein. Von **14:30 bis 15:30 Uhr** wird dort die **Bonner Märchenerzählerin Ursula Thomas** ihre kleinen und großen Zuhörer mitnehmen in ihre Welt der Fantasie. Sie erzählt von wundersamen Gegenständen, unerschrockenen Helden, kleinen und großen Tieren und tüchtigen Kindern - zum Mitmachen, Lachen und Träumen.

Anmeldung bis Montag, 1. Dezember, bei Tanja Kuhl, Koordinatorin des Familienzentrums, unter koordinatorin@kath-wachtberg.org

Wachtberger Weinladen

Persönliche Weinberatung, Probe & Verkauf:
Mi., Do., Fr. 15.30 bis 19.30 Uhr

RaibleWein, Vinothek

Im Rosengarten 13 | 53343 Wachtberg-Ließem
Tel.: 0228-349003 | E-Mail: info@raible-wein.de

**Online-Shop und
Veranstaltungstermine:**
www.raible-wein.de



Einladung: »Kunst oder KI: Wer ist der Künstler?«

Aktionswochenende und Ausstellung mit Lena Reifenhäuser und Sebastian Trella am 29. und 30. November im Deutschen Museum Bonn - Forum für Künstliche Intelligenz

Was macht Kunst aus? Wie kann man KI im Bereich der Kunst für sich nutzen? Und wer ist dann der Urheber des Werks? Diese Frage steht im Mittelpunkt eines besonderen Wochenendes im Deutschen Museum Bonn mit Künstlerin Lena Reifenhäuser und Robotik-Spezialist Sebastian Trella.

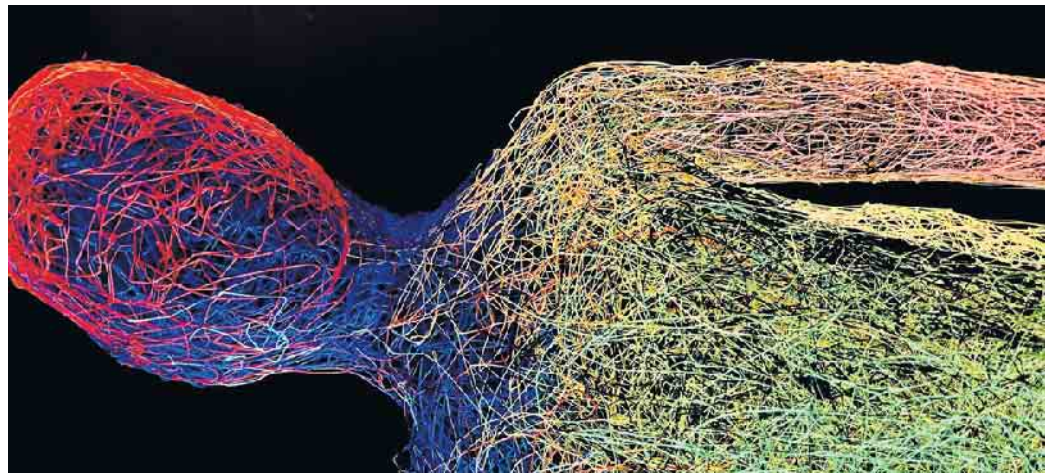
Künstliche Intelligenz gewinnt in fast jedem Beruf immer mehr an Bedeutung. Insbesondere in kreativen Berufsfeldern zeichnet sich ab, dass es nur eine Frage der Zeit ist, dass die Nutzung von KI-Tools unumgänglich wird. Wo führt die Reise hin? Ist mit KI bald jeder Mensch ein Künstler? Und was bedeutet dies für unser Verständnis von Kunst?

Künstlerin Lena Reifenhäuser und Robotik-Enthusiast Sebastian Trella zeigen ein Wochenende lang in einem gemeinsamen Ausstellungsprojekt im Deutschen Museum, wie man KI-Anwendungen im Bereich der Kunst für sich nutzen kann und welche Möglichkeiten es dafür geben kann.

Sie veranschaulichen, wie ausgehend vom Ursprungswerk eines Künstlers KI-generierte Kunst entsteht. Welche Schritte sind dafür nötig? Und wer ist am Ende eigentlich der Künstler, der Urheber des Werks, der die kreative Leistung erbracht hat? Handelt es sich um eine neue Art künstlerischer Zusammenarbeit?

»Eine Künstliche Intelligenz, also eine Maschine, arbeitet in Perfektion und wesentlich schneller als ein Mensch«, so Lena Reifenhäuser. »Aber sind es nicht genau unsere kleinen menschlichen »Fehler« oder Abweichungen, die etwas überhaupt zu Kunst machen?«

Die Ausstellung regt Fragen wie diese an, indem sie Werke der Künstlerin auf überraschende Weise präsentiert, multimedial neu interpretiert und dadurch gleichzeitig weiterentwickelt - sowohl mit als auch ohne KI. Sebastian Trellas Expertise im Bereich der Robotik und KI erweckt Zeichnungen und Malereien beispielsweise als Videoinstallationen zum Leben und eine KI er-



weitert bestehende Werke der Künstlerin völlig frei.

Im Zentrum dabei stets präsent: Die von Lena Reifenhäuser eigens für die Aktion mit einem 3D-Druckstift gefertigte Skulptur MANUEL(L) regt als manuell gefertigte Gegenüberstellung zur KI-Kunst zur Diskussion an.

Als Höhepunkt der Ausstellung wird ein völlig neues Werk, das von einer ausschließlich mit künstlerischen Arbeiten von Lena Reifenhäuser trainierten KI erstellt wurde, enthüllt und im Deutschen Museum Bonn an diesem Wochenende zum ersten Mal zu sehen sein.

An interaktiven Stationen können die Museumsgäste nicht zuletzt ihre eigene Kreativität ausleben: Eine 3D-Druckstift-Station bietet beispielsweise Groß und Klein die Möglichkeit, eigene Skulpturen zu erschaffen.

Zudem kann ein Roboter in künstlerischer Aktion an beiden Tagen live erlebt werden.

Das Aktionswochenende »Kunst oder KI: Wer ist der Künstler?« findet am 29. November von 12 bis 17 Uhr und am 30. November von 10 bis 16 Uhr in den Erlebnisräumen des Deutschen Museums Bonn - Forum für Künstliche Intelligenz statt und richtet sich an Menschen jedes Alters. Die Teilnahme ist im Museumseintritt enthalten.

Über die Künstler:

Lena Reifenhäuser wurde 1986 in Troisdorf geboren und lebt in

Bonn. 2018 hat sie den Studiengang Bildende Kunst mit der Fachrichtung Malerei an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter bei Bonn, abgeschlossen. Seitdem arbeitet sie als freischaffende Künstlerin. Zahlreiche Projekte und Ausstellungen im In- und Ausland, darunter Krakau, Georgien und China, runden ihre künstlerische Tätigkeit ab. Seit 2019 hat Lena Reifenhäuser ein Atelier im Kunsthaus Troisdorf.

lenareifenhaeuser.de
www.instagram.com/
lena_reifenhaeuser



Sebastian Trella wurde 1986 geboren und lebt in Troisdorf.

Von 2007 bis 2014 war er im Bereich Educational Robotics am Fraunhofer IAIS tätig und sammelt seitdem in seiner Freizeit Roboter und testet neue Robotik-Produkte für diverse Unternehmen. Er arbeitet hauptberuflich als Informatiker und betrachtet Künstliche Intelligenz als einen faszinie-

render Weg Roboter zum Leben zu erwecken. Seit 2010 teilt er sein Wissen über Roboter und KI auf seiner Webseite Robots-Blog.com. Lena Reifenhäuser und Sebastian Trella unterstützen das Deutsche Museum Bonn als Mitglieder von WISSENSchaf(f)t SPASS - Förderverein für Bildung und Innovation im Rheinland e. V.



Über das Deutsche Museum Bonn - Forum für Künstliche Intelligenz

Erleben, verstehen, mitgestalten - das ist die »Mission KI« des Deutschen Museums Bonn. Künstliche Intelligenz (KI) ist die bedeutendste Technologie unserer Zeit. Doch was steckt dahinter und was kommt damit konkret auf uns zu? Im Deutschen Museum Bonn, der einzigen Zweigstelle des weltberühmten Deutschen Museums außerhalb Bayerns, laden dynamische Erlebnisräume zum Eintauchen in die Welt der KI ein. Interaktive und unterhaltsame Exponate und Demonstrationen machen Grundlagen und aktuelle Entwicklungen der KI verständlich.

Zehn Jahre Kölner Weihnachtscircus

„Wirklich beeindruckend und emotional“ - die Zuschauer des Palastzelts werden auch in der 10. Ausgabe des Kölner Weihnachtscircus begeistert und mit Wohlgefühl im Herzen aus der Vorstellung gehen. Dafür sorgen Katja und Ilja Smitt - sie schaffen filmische Zirkuskunst voller Emotion, Musik und Staunen. Ihre Shows berühren das Herz und nähren die Seele - ein Erlebnis, das bleibt. Vom 28.11.2025 bis zum 04.01.2026 laufen die Shows an der Zoobrücke / KölnMesse in Deutz. Katja und Ilja Smitt leben ihre Vision - sie suchen die Künstler nicht nur nach der Darbietung aus, sondern kreieren eine Show, die Top-Künstler, Technik und Ambiente zu einem Gesamtengagement der Spitzenklasse werden lässt.

„Bei uns bekommen die Menschen nicht nur zweieinhalb Stunden Spitzenunterhaltung“, sagt Katja. „Wir schenken ihnen ein Erlebnis, von dem viele gar nicht wussten, dass sie es vermissen - oder sogar brauchen. Das, was unsere Zuschauer erleben, wirkt lange nach: mit einem Gefühl von Positivität, Energie,



Katja und Ilja Smitt mit den Crystal Sisters und Fraser Hooper (m.)

Lebensfreude und Liebe. Kultur ist unser Mittel, aber das, was wir bringen, geht weit über diese hinaus. Wir schaffen verschiedene Ebenen des Erlebens, die sich gegenseitig verstärken - Musik, Licht, Emotion, die Energie des Publikums. Alles greift ineinander, sodass die Menschen nicht nur sehen oder hören, sondern wirklich fühlen - im Körper, im Herzen. Das alles macht den Besuch unserer Show so intensiv.“

Drei Akte voller Kontraste
Das Geheimnis des Erfolgs liegt in der Art, wie Katja und Ilja das klassische

Zirkusformat in ein fünfdimensionales Erlebnis verwandelt haben. Seit einigen Jahren arbeiten sie nach einer festen Dramaturgie: drei große Showblöcke, jeder aufgebaut wie eine filmische Szene.

Das Publikum wird mitgerissen in einen magischen Fluss aus Bewegung und Emotion, in dem jede Nummer nahtlos in die nächste übergeht. Innerhalb jedes Blocks wechseln sich die Rhythmen ab - mal mitreißend und spektakulär, dann wieder poetisch und gefühlvoll: von eleganten Luftnummern, Tanz und Staunen bis

zu Momenten tiefer Berührung - hin zu zauberhaften Explosionen aus Energie und Licht. Humor und Waghalsigkeit wechseln sich ab, in einem Finale, das alle Sinne anspricht.

Ein besonderes Augenmerk gilt auch der Komik - Clown Fraser Hooper bezieht die Zuschauer mit ein - mal mit einer Gummi-Ente, mal mit einem „menschlichen Fisch“. Sein Humor ist poetisch und anarchisch zugleich - eine moderne Hommage an Charlie Chaplin und Mr. Bean in einem.

„Menschen, die bewusst leben, offen sind für Schönheit, Musik und Staunen, werden sich bei uns rundum wohlfühlen“, so Ilja Smitt.

„Weiterhin empfehle ich unser VIP-Arrangement - mit Verpflegung (Champagnerempfang, reichhaltiges Tapasmenü sowie eine sehr gute Auswahl an alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken) für besondere Momente mit Familie und Freunden oder betriebliche Feierlichkeiten. Weitere Informationen und Tickets für Ihren Wunschtermin finden Sie unter www.koelner-weihnachtscircus.de.

NOV
28
2025

JAN
4
2026

10. Kölner Weihnachts Circus

JUBILÄUMSEDITION

Jetzt Tickets sichern!

KÖLN - AN DER ZOBRÜCKE

koelner-weihnachtscircus.de



Hinweis

Die nachfolgend aufgeführten Bekanntmachungen erfolgen rechtsverbindlich gemäß § 15 Abs. 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Wachtberg durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am Rathaus, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg-Berkum, vom 12.11.2025 bis 26.11.2025. Die Veröffentlichung der Verlängerung der Geltungsdauer

der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 07-02 „Auf der Leyenkaul“, 5. Änderung, Niederbachem gemäß § 17 Absatz 1 Satz 3 BauGB erfolgte am 14.11.2025. Online sind die Amtlichen Bekanntmachungen auf www.wachtberg.de abrufbar.

Amtliche Bekanntmachung

Der Rat der Gemeinde Wachtberg hat am 10.07.2025 beschlossen, die am 25.11.2022 in Kraft getretene und am 23.11.2024 um ein Jahr verlängerte Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 07-02 „Auf der Leyenkaul“, 5. Änderung, Niederbachem gemäß § 17 Absatz 1 Satz 3 BauGB um ein weiteres Jahr zu verlängern. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Verlängerung in Form der beigefügten Satzung öffentlich bekannt zu machen. Auf Grund der Bekanntmachungsanordnung der Beigeordneten der Gemeinde Wachtberg vom 06.11.2025 wird die Veröffentlichung des nachfolgenden Erlasses angeordnet.

SATZUNG

über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des vom Rat der Gemeinde Wachtberg zur Aufstellung beschlossenen Bebauungsplanes Nr. 07-02 „Auf der Leyenkaul“, 5. Änderung, Niederbachem

Gemäß §§ 14, 16 und 17 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, in Verbindung mit § 7 und § 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. März 2024 (GV. NRW. S. 136), hat der Rat der Gemeinde Wachtberg in seiner Sitzung am 10.07.2025 gemäß § 17 Abs. 1 Satz 3 BauGB die nochmalige Verlängerung der am 25.11.2022 in Kraft getretenen und am 23.11.2024 verlängerten Veränderungssperre für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 07-02 „Auf der Leyenkaul“, 5. Änderung als Satzung beschlossen:

§ 1 Verlängerung der Veränderungssperre

Die durch die Satzung der Gemeinde Wachtberg vom 25.11.2022, bekanntgemacht am 25.11.2022, zur Sicherung der Bauleitplanung erlassene und durch Ratsbeschluss am 10.10.2024 verlängerte Veränderungssperre für den vom Bürgermeister und einem Ratsmitglied am 25.11.2022 per Dringlichkeit zur Aufstellung entschiedenen und vom Rat der Gemeinde Wachtberg am 06.12.2022 zur Aufstellung beschlossenen Bebauungsplanes Nr. 07-02 „Auf der Leyenkaul“, 5. Änderung, Niederbachem wird um ein weiteres Jahr verlängert.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Die Veränderungssperre erfasst ein Gebiet zwischen dem Heideweg im Westen und der Leyenkaulstraße im Südosten des Gebiets.

Die Veränderungssperre umfasst die im Geltungsbereich des vom Rat der Gemeinde Wachtberg am 06.12.2022 zur Aufstellung beschlossenen Bebauungsplanes Nr. 07-02 „Auf der Leyenkaul“, 5. Änderung im Ortsteil Niederbachem:

Gemarkung Niederbachem, Flur 4, Flurstücke 440, 441, 459, 682, 684. In der zugehörigen Karte ist der Geltungsbereich der Vorkaufssatzung im Maßstab 1:1.000 durch eine gestrichelte Linie (Außenkante) dargestellt. Diese Karte ist Bestandteil der Satzung und liegt zu jedermanns Einsicht im Rathaus, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg während der Dienststunden öffentlich aus. Ein Übersichtsplan im Maßstab 1:5.000, in dem die ungefähren Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs der Satzung dargestellt sind, ist als Anlage beigefügt.

§ 3 Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

1. Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche

Anlagen nicht beseitigt werden,

2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden. Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4 Ausnahmen

Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre in Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

§ 6 Geltungsdauer

Die Verlängerung der Veränderungssperre tritt nach Ablauf von einem Jahr außer Kraft.

Sie tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald und soweit für ihren räumlichen Geltungsbereich ein Bebauungsplan in Kraft tritt.

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 07-02 „Auf der Leyenkaul“, 5. Änderung, Niederbachem



Die vorstehende Veränderungssperre wird hiermit ausgefertigt und gemäß § 16 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die Satzung kann im Rathaus Wachtberg, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg, Fachbereich Gemeindeentwicklung und Bauleitplanung, 1. Obergeschoss, Auskunftserteilung Zimmer 109, während der Öffnungszeiten des Rathauses eingesehen werden, und zwar:
vormittags: Montag bis Freitag: von 08.30 bis 12.00 Uhr
nachmittags: Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Hinweise:

I: Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und

- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

- ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung der Satzung schriftlich oder zur Niederschrift gegenüber der Gemeinde Wachtberg unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

II. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 7 Abs. 6 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen der Satzung kann nach Ablauf eines Jahres seit dieser

Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sein denn
1. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

2. die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,

3. die Bürgermeisterin hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

4. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Wachtberg vorher gerügt und die dabei verletzte Rechtsvorschrift oder die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

III. Gemäß § 18 Abs. 3 Satz 2 BauGB wird auf folgende Bestimmungen hingewiesen:

Dauert die Veränderungssperre länger als vier Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns oder der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 Abs. 1 BauGB hinaus, ist den Betroffenen für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten (§ 18 Abs. 1 Satz 1 BauGB).

Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in § 18 Abs. 1 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Gemeinde Wachtberg beantragt (§ 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB). Auf die Vorschrift des § 44 Abs. 4 i. V. m. § 18 Abs. 3 Satz 1 BauGB zum Erlöschen des Entschädigungsanspruchs wird hingewiesen.

Wachtberg, den 06.11.2025

In Vertretung

Jeannette Herrmann

Beigeordnete

Amtliche Bekanntmachung der Bezirksregierung Köln

Prüfung der UVP-Pflicht für den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen

In der Flurbereinigung Wachtberg (Az: 5 17 03) ist beabsichtigt, ca. 4,6 km Wege herzustellen, wovon ca. 1,8 km auf vorhandenen Wegen ausgebaut werden sollen.

Aufgrund einer Einzelfalluntersuchung aus Oktober 2025 gemäß § 5 und § 7 Abs. 1 S. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. I S. 323), wird festgestellt, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung für die vorgenannten Maßnahmen nicht erforderlich ist.

Die wesentlichen Gründe, die gegen die Notwendigkeit einer Umweltverträglichkeitsprüfung stehen, gründen auf den geringen

Empfindlichkeiten des Gebietes in Bezug auf den Standort des Vorhabens, die entsprechenden Schutzgüter und die geringen Merkmale der möglichen Auswirkungen. Demnach entstehen keine erheblichen nachhaltigen Konflikte.

Das Ergebnis dieser Untersuchung kann beim Dezernat 33, der Bezirksregierung Köln, Dienstgebäude Scheidtweiler Str. 4, in 50933 Köln, nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel. 0221/147 3191) arbeitstäglich während der Dienststunden eingesehen werden.

Im Auftrag

gez. Kopka

(Ltd. Regierungsvermessungsdirektor)

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Fröhlich soll mein Herze swingen „Sans Paroles“

Das etwas andere Weihnachtskonzert am 16.12.2025 im Köllenhof

Wachtberg-Ließem (ml) - Was wären die Jazz-Veranstaltungen im Köllenhof ohne das traditionelle Weihnachts-Jazz-Special? Auch

2025 wird es wieder das beliebte Jahresabschlusskonzert der Reihe „Jazz im Köllenhof“ geben - am Dienstag, 16. Dezember 2025,

um 20.00 Uhr.

Das Saxophone Quartett **Sans Paroles** kommt in den Köllenhof und spielt ausschließlich eigene Bear-

beitungen bekannter Lieder. „Sans Paroles“ bedeutet „ohne Worte“. Der Name ist angelehnt an die Tradition der „Lieder ohne Worte“.

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Die Arrangements stammen vom Mitspieler Norbert Paar. Beheimatet ist das Ensemble an der Engelbert Humperdinck Musikschule Siegburg. Unter der Leitung von **Jörg Janssen** (Sopransax) spielen **Andrea Kern** (Altsax), **Norbert Paar** (Altsax, Arrangement) sowie **Silke Sohn** (Baritonsax). Im Köllenhof präsentiert Sans Paroles ein vorweihnachtliches Programm und spannt dabei einen abwechslungs- und spannungsreichen Bogen von besinnlichen bis zu fröhlich swingenden Stücken unter dem Titel: „Fröhlich soll mein Herze swingen“. Erleben Sie einen einzigartigen Ensemble-Klang von ergreifend zart bis mitreißend fetzig. **Durch das Programm führt mit Lyrik-Lesungen die Kölner Schauspielerinnen Bettina Dorn.**

Der Eintritt ist wie immer frei, der „Hut“ darf gerne voll werden.



Sans Paroles

Dienstag, 16. Dezember 2025, 20.00 Uhr **Köllenhof, Marienforster Weg 14, 53343 Wachtberg-Ließem** **Bitte beachten Sie die Parksituation vor Ort!**

Gemeinsam ein Zeichen gegen Gewalt setzen

Schülerinnen und Schüler der Hans-Dietrich-Genscher-Schule gestalten Orange Bank vor dem Rathaus

Wachtberg-Berkum (hf) - In einem gemeinsamen Projekt der Gemeinde Wachtberg, der Gleichstellungsbeauftragten Bettina Pfahl, der Jugendfachkraft und Schulsozialarbeiterin Hannah Forster sowie der Kunstlehrerin Annamaria Papp-Derzsi haben Schülerinnen und Schüler der Hans-Dietrich-Genscher-Schule (HDG) ein eindrucksvolles Projekt zum Thema Gewalt gegen Frauen und den internationalen Orange Day umgesetzt. Ziel der Initiative war es, junge Menschen für das Thema zu sensibilisieren und ihnen Wege aufzuzeigen, wie jede und jeder Einzelne aktiv ein Zeichen gegen Gewalt setzen kann. Im Rahmen des Projekts beschäftigten sich die Jugendlichen intensiv mit den Themen Femizide, Gewalt an Frauen und Mädchen sowie der Bedeutung des Orange Day. Dabei erfuhren sie, dass die Farbe Orange als Symbol für Hoffnung, Mut und eine Zukunft ohne Gewalt steht. Auch erschütternde Zahlen und Fakten wurden thematisiert - etwa, wie viele Frauen im Laufe ihres Lebens Gewalt erfahren oder sogar getötet werden, nur weil sie Frauen sind. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Reflexion von Rollenbildern und Geschlechterstereotypen,



die häufig unbewusst zu Ungleichbehandlung und Diskriminierung führen. In offenen Gesprächsrunden diskutierten die Schülerinnen und Schüler, warum Aussagen wie „Männer dürfen nicht weinen“ oder „Frauen gehören in die Küche“ gefährlich sind und wie sie gesellschaftliche Ungleichheit verfestigen können. Außerdem setzten sie sich mit unterschiedlichen Formen von Gewalt auseinander - körperlicher, psychischer, sexueller und digitaler Gewalt - und lernten, wo persönliche Grenzen überschritten werden.

Auch der richtige Umgang mit Betroffenen wurde besprochen: Wie kann man helfen, ohne sich selbst zu gefährden? Wann sollte man Unterstützung holen? Und welche Bedeutung haben stille Hilferufe wie das bekannte Handzeichen gegen Gewalt? Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung wurde das Thema auch künstlerisch-kreativ umgesetzt. In mehreren Arbeitsphasen entstanden eindrucksvolle Plakate, Botschaften und Symbole, die das Gelernte sichtbar machten. Als gemeinsames Zeichen für

Zivilcourage und Solidarität gestalteten die Schülerinnen und Schüler schließlich eine orangefarbene Bank, die in Anwesenheit von Bürgermeister Sven Christian vor dem Rathaus platziert wurde. Im gesamten Gebiet des Rhein-Sieg-Kreises stehen inzwischen mehr als 40 orangene Bänke. Diese kreisweite Aktion der Gleichstellungstelle des Rhein-Sieg-Kreises startete in 2021 zum jährlich stattfindenden Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen am 25. November. Koordiniert wird die Aktion „Orange Bank“ vom Runden Tisch gegen häusliche Gewalt im Rhein-Sieg-Kreis, einem institutionellen Netzwerk, mit Unterstützung des Arbeitskreises der Gleichstellungsbeauftragten im Rhein-Sieg-Kreis. Der Runde Tisch arbeitet unter anderem mit den Frauenberatungsstellen, den Frauenhäusern im Rhein-Sieg-Kreis, den Jugendämtern, der Polizei im Rhein-Sieg-Kreis und Bonn sowie Wohlfahrtsverbänden und vielen weiteren Institutionen eng zusammen, um Opfer von häuslicher Gewalt zu begleiten und ihnen im Rhein-Sieg-Kreis bestmöglichen Schutz zu bieten. Weitere Informationen unter www.rhein-sieg-kreis.de/orangebank.

Großer Spaß bei „Chill out Holidays in nature“

Direkt ausgebucht: das neue Outdoor Erlebnis Programm für die Kinder der Gemeinde Wachtberg in den diesjährigen Herbstferien



Wachtberg (mk) - 30 Kinder erlebten ein buntes und spannendes Herbstferien-Programm in Wachtberg-Berkum. An den beiden letzten Tagen der Ferien hieß es, raus in die Natur und schauen, was der Herbst zu bieten hat. Die erfahrene Diplombiologin und Naturerlebnispädagogin Silvia Johna und ihr Team boten gemeinsam mit der Gemeinde Wachtberg zwei besondere Thementage zum Erleben der Natur mit allen Sinnen an. Zusammen mit den Kindern tauchten alle in den herrlichen Herbst ein. Dabei stand vor allem die Biophilie, die Liebe zur Natur, im Mittelpunkt. Die Kinder entdeckten sehr schnell, wie gut es tut, draußen zu sein, und wie einfach es ist, dabei viel Spaß durch Spiel und Bewegung zu haben. Ganz spielerisch erlebten sich die Kinder als Teil der Natur, unterstützt durch Kuscheleinheiten mit den beiden Schulhunden Pünktchen und Akila.



Neben all dem Spaß waren die naturbegeisterten Kinder auch sehr wissbegierig. So erfuhren sie vieles über Tiere und Pflanzen. Sie entdeckten, dass es draußen nur so wimmelt von verschiedenen Pflanzenkindern und der Herbst die perfekte Zeit für das Spielen mit Flugsamen und Blättern ist. Kreativität und freies Spiel waren wichtiger Bestandteil des Chill-out-Programms. Es wurden u.a.

Papierflieger gebastelt und um die Wette fliegen gelassen. Dies brachte den Kindern auch das spannende Thema Vögel näher. Sie erfuhren, was Zug- und Standvögel sind und was diese brauchen. Zum Abschluss und für zu Hause bastelten alle Futterglocken als Hilfe für unsere gefiederten Freunde in unseren Gärten. Die Chill-out-Holidays-Kids tragen auf diese Weise nachhaltig etwas

zum Schutz der Gartenvögel bei und tun gleichzeitig Gutes für sich. Denn die Natur tut uns auf vielfältige Weise gut. Draußen unterwegs zu sein und sich als Teil von ihr zu empfinden, ist nachgewiesen gesund und entspannend. Da das „Chill out holidays in nature“- Programm so gut angenommen wurde und allen großen Spaß machte, ist eine Fortsetzung

bereits geplant. Vom 29. bis 30.10.2026 geht es wieder mit viel Spaß und Spiel raus in die Natur zum Erleben der Krabbeltier-Tage. Dann heißt es wieder, komm und chill out in nature! Das Anmeldeformular ist bei Melanie Kamradt oder online bei der Gemeinde Wachtberg, ab 01.09.2026 unter melanie.kamradt@wachtberg.de erhältlich.

NOTRUFNUMMERN

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst	112
Gas-Entstördienst	0800 3223222
e-regio GmbH & Co. KG Euskirchen	
Strom-Entstördienst (24h)	(0228) 33 88 99 88
Regionetz GmbH in Kooperation mit enewa GmbH	
Notruf bei Abwasserschäden	
Gemeindewerke Wachtberg, AöR (0228) 9544-156 u. -160	
außerhalb der Dienstzeiten	
	0172 4306065
Notruf bei Wasserschäden	
enewa GmbH (24h)	
	(0228) 33 88 99 88
Ordnungsamt der Gemeinde Wachtberg	(0228) 9544 300

Gemeindeverwaltung Wachtberg

Rathausstraße 34
53343 Wachtberg-Berkum
Telefon: Zentrale (0228) 9544 0
Telefax: Zentrale (0228) 9544 123

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr
zusätzlich nachmittags:

Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr -
letzter Einlass um 17:30 Uhr.

Das Bürgerbüro ist bereits ab 07.30 Uhr geöffnet.
Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Jazz meets Flamenco

Am am 2. Dezember bringt die Flamenco-Gruppe „Entre Amigos“ spanisches Lebensgefühl in den Köllenhof



Wachtberg-Ließem (ml) - „Entre Amigos“ - unter Freunden - das sind der Flamencogitarrist Franco Carmine (Köln), die Tänzerin Indra Sani (Schweden) und der Sänger Gabriel de Jerez (Jerez de la Frontera), die am 02.12.2025 das Wachtberger Publikum in den Süden Spaniens mitnehmen und mit andalusischen Rhythmen, Tanz und Gesang verzaubern werden.

Indra Sanis Tanz von verhaltener Kraft, begleitet von Franco Carmine's Flamenco-Gitarre, ist klangvoll und mit andalusischer Eleganz auf dem Holzboden der Bühne platziert, während der Flamenco-Sänger „Gabriel de Jerez“ die Akzente dieses hochkarätigen Flamenco-Konzertes setzt. Lassen Sie sich an diesem deutschen

Winterabend in die Hitze Andalusiens entführen, und genießen Sie die drei faszinierenden Gesichter des Flamenco - Gesang, Tanz und Gitarre - in ihrer ausdrucksstarken Form.

Nach dem Konzert sind alle jazz-begeisterten Musiker herzlich eingeladen, bei unserer offenen Jazz-Session mitzuspielen und den Abend gemeinsam musikalisch ausklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei, der „Hut“ darf gerne voll werden.

Dienstag, 02. Dezember 2025, 20.00 Uhr
Köllenhof, Marienforsterweg 14, 53343 Wachtberg-Ließem
Bitte beachten Sie die Parksituation vor Ort

Entre Amigos

Öffentliche Informationsveranstaltung

Kommunale Wärmeplanung

Wann: Dienstag, 02. Dezember 2025, 18:00 bis ca. 20:15 Uhr
Wo: Dorfsaal „Henseler Hof“, Konrad-Adenauer-Straße 38, 53343 Wachtberg-Niederbachem
Die Gemeinde lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung zur kommunalen Wärmeplanung ein.
Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die kommunale Wärmeplanung für das gesamte Gemeindegebiet Wachtberg vorgestellt. Sie zeigt auf, wie Wachtberg den Weg zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung einschlagen kann. Daraus ergeben sich Empfehlungen und Handlungsoptionen,



verbindliche Vorgaben entstehen daraus jedoch nicht. Freuen Sie sich auf informative

Beiträge der Energieagentur Rhein-Sieg und der Verbraucherzentrale NRW. Im Anschluss besteht die

Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich mit den Fachleuten auszutauschen.

Anmeldung:
Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis zum **30. November 2025** gebeten bei:
Robert Clostermann
(Fachbereich 60, Klimaschutzmanager),
Telefon: 0228 9544240,
E-Mail: robert.clostermann@wachtberg.de
Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist selbstverständlich ebenfalls möglich.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sprechstunden/Termine

Erziehungs- und Familienberatung

Die nächsten Sprechstunden der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises, Aachener Straße 16, Rheinbach, Tel. (02226) 92785660, finden am **Mittwoch, 10. Dezember**, von 08.30 bis 10.00 Uhr im **Katholischen Familienzentrum „Sankt Marien Wachtberg“**, Am Bollwerk 13 in Wachtberg-Berkum, Telefon: (0228) 344868 und am **Mittwoch, 17. Dezember**, von 09:30 bis 10:30 Uhr im **Kommunalen Familienzentrum „Drachenfelder Ländchen“**, Zwischen den Hüllen 1-9 in Wachtberg-Villip, Telefon: (0228) 4038760 statt. **Anmeldungen** erbeten - über die Erziehungsberatungsstelle oder beim Familienzentrum / Kindergarten.

Deutscher Kinderschutzbund

Die kreisweite Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch, Misshandlung und

Vernachlässigung des Deutschen Kinderschutzbundes befindet sich in 53757 Sankt Augustin, Kölnstr. 112-114, Tel.: (02241) 28000. In Wachtberg bietet das Kommunale **Familienzentrum „Drachenfelder Ländchen“**, Zwischen den Hüllen 1-9, in **Villip** eine Kontakt- und Informationsmöglichkeit. Die Sozialpädagoginnen der Beratungsstelle in Sankt Augustin unterstützen Mütter, Väter, Kinder und Jugendliche sowie alle Hilfesuchenden dabei, die Rechte der Kinder auf Selbstbestimmung, gewaltfreie Erziehung und seelische Gesundheit einzufordern, zu wahren und zu fördern. In Krisensituationen geben sie Hilfestellung beim weiteren Vorgehen. Internet www.kinderschutzbund-sankt-augustin.de.

ASB-Hebammenmobil

Das mit einer Hebamme und einem/einer Rettungssanitäter/in besetzte Hebammenmobil des Arbeiter-Samariter-Bund NRW e.V. (ASB) bietet Familien niedrig-

schwellig und unbürokratisch Hebammenleistungen an. So können in der mobilen Hebammenpraxis Beratung und Betreuung rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt und Stillzeit stattfinden. Das ASB-Hebammenmobil steht **immer freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr** auf dem **Parkplatz am Einkaufszentrum, Am Wachtberggring in Berkum**. Um besser planen zu können, ist eine Anmeldung auf www.asb-hebammenmobil.de erwünscht, zwingend erforderlich aber nicht.

Offener Babytreff

Zu einem offenen Babytreff lädt die Familienhebamme Felicitas Josmann Mütter und Väter mit Kindern im ersten Lebensjahr am **Dienstag, 16. Dezember 2025**, von 10:00 bis 11:30 Uhr, ins **Familienzentrum Drachenhöhle**, Mehlemer Straße in Wachtberg-Niederbachem, Telefon (0228) 857141 ein. Neben der Gelegenheit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch,

zum Kennenlernen und Kontakte knüpfen, besteht die Möglichkeit, mit der Familienhebamme Fragen zum Stillen/zur Flaschennahrung, zu Ernährung/Einführung der Beikost und zur Entwicklung des Kindes im gesamten ersten Lebensjahr zu klären.

Elektro-Kleinteile- und Schadstoff-Mobil

Das Elektro-Kleinteile- und das Schadstoff-Mobil kommen wieder nach Wachtberg. Beide stehen am **Mittwoch, 3. Dezember 2025**, von 12:30 bis 17:30 Uhr in Berkum: Fraunhoferstraße (Parkplatz am Sportplatz). Elektrokleingeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sind mit einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet. Sondermüll gehört ebenfalls nicht in die Mülltonne. Details sind auf www.rsag.de abrufbar oder der RSAG-Broschüre „Abfallkalender“ zu entnehmen. Rückfragen beantwortet die RSAG auch unter Tel. (02241) 306 306.

Tag der offenen Tür in der HDG-Schule

Herzliche Einladung zum Kennenlernen am 29. November 2025

Wachtberg - Am **Samstag, 29. November 2025**, findet in der **Hans-Dietrich-Genscher-Schule** in Wachtberg-Berkum ein **Tag der offenen Tür** statt. Interessierte Eltern der vierten Klassen haben mit ihren Kindern

die Möglichkeit, von 10:00 - 13:00 Uhr Unterricht in verschiedenen Fächern zu sehen und sich beim Schulleiter über das vielfältige schulische Angebot zu informieren. (Hans-Dietrich-Genscher-Schule)



Veranstaltungskalender



Art Gallery - Kunstausstellung von Katayoun Mahboubi
bis 15.12.2025,
14:00 bis 19:00 Uhr
Hotel zu den Linden,
Rathausstr. 24 - 26, Berkum
Um Voranmeldung wird gebeten:
www.hotelzudenlinden.de
Weihnachtsmarkt der Schützen
Fr 21.11. bis Sa 22.11.2025,
18:00 - 20:00 Uhr
Schützenhalle Adendorf,
Schützenstr., Adendorf
St. Hubertus Schützenbruderschaft 1860 e.V. Adendorf
Weihnachtsstand des Tierschutzvereins-Wachtberg e.V.
Sa 22.11.2025,
10:30 bis 17:30 Uhr
EKZ Wachtberg, Platz vor dem E-Center, Am Wachtberggring 5, Berkum
Tierschutzverein-Wachtberg e.V.
Samstagstreff - Hilfe beim Erlernen der deutschen Sprache
Sa 22.11.2025, 10:00 Uhr
Kath. Familienzentrum St. Marien, Am Bollwerk 13, Berkum
Ökumenischer Arbeitskreis
Adventsmarkt in Pech
Sa 22.11.2025, 16:00 Uhr
Schulhof, Pech
Ortsfestausschuss Pech e.V.
Sessionseröffnung 2025/2026
Sa 22.11.2025, 18:00 Uhr
Henseler Hof, Konrad-Adenauer-Straße 38, Niederbachem
KG Rot-Gold 1953 Niederbachem e.V.
Kammerkonzert mit Lesung: Das Antares-Quartett (Elisa und Robert Wittbrodt, Axel Steinkamp, Tobias Wollgarten) spielen Werke von Schostakowitsch und Bach, Günter Schmitz-Valadier liest Texte zum Thema
„Unsagbares sagbar machen“
So 23.11.2025, 16:00 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus, Bondorfer Straße 18, Niederbachem
Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg
Madeleine Milojcic liest „Blaues Auge des Betrachters“, groteske Werke in Wort und Klang
So 23.11.2025, 17:00 Uhr
Kellertheater Chateau Pech, Nachtigallenweg 22, Pech

Anmeldung:
madeleinemilojcic@gmail.com
Kellertheater Chateau Pech
ZWAR - „Zwischen Arbeit und Ruhestand“ Basisgruppentreffen
Mo 24.11.2025,
18:00 bis 20:00 Uhr
Köllenhof, Marienforster Weg 14, Ließem
Gemeinde Wachtberg
Adventskranzbinden
Mi 26.11.2025, 19:00 Uhr
Haus Helvetia, Am Bollwerk 10, Berkum
Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg
Begegnungscafé „Pflege und Familie“
Do 27.11.2025, ab 10:00 Uhr
Haus Helvetia, Am Bollwerk 10, Berkum
Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg
Konzert Troubasix - A-Capella-Gesang
Fr 28.11.2024, 19:00 Uhr
Haus Helvetia, Am Bollwerk 10, Berkum
Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg
Martinsmarkt an der Marktscheune
Sa 29.11 bis So 30.11.2025
10:00 bis 17:00 Uhr
Schneiders Marktscheune, Brunnengarten 1B, Berkum
Aufstellen und Schmücken des Weihnachtsbaums mit der Dorfgemeinschaft
Sa 29.11.2025, 11:00 Uhr
Kapelle, Werthhoven
Bürgerverein Werthhoven 1972 e.V.
Radtour zum Adventsmarkt in Ödingen
Sa 29.11.2025, ab 14:00 Uhr
Treffpunkt am Hallenbad, Oberdorfstr. 20, Berkum
ADFC Wachtberg
Weihnachtsbaum & Nikolaus
Sa 29.11.2025, 17:00 Uhr
Gimmersdorf, Dorfplatz
Gimmersdorf-Aktiv e.V.
Der kleine Weihnachtsmann, Puppentheater Paperlapupp!
So 30.11.2024, 15:00 Uhr
Köllenhof, Marienforster Weg 14, Ließem
Büchereiverbund Wachtberg
Dezember 2025
Täglicher lebendiger Adventskalender in Werthhoven
30.11. bis 22.12.2025,

17:00 bis 18:00 Uhr
Aktuelle Tagesdaten auf www.werthhoven.de
JAZZ IM KÖLLENHOF mit „Entre amigos“
Di 02.12.2025, 20:00 Uhr
Köllenhof, Marienforster Weg 14, Ließem
anschl. Jam-Session, Eintritt frei
Gemeinde Wachtberg
Origami-Drachenfalter
Di 02.12.2025,
15:00 bis 18:00 Uhr
Haus Helvetia, Am Bollwerk 10, Berkum
Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg
Weihnachten im Schuppen
Do. 04.12.2025
17:00 - 22:00 Uhr
Fr. 05.12.2025 15:00 - 22:00 Uhr
Sa. 06.12.2025 12:00 - 22:00 Uhr
Schuppen No 32, Oberdorfstraße 32, Berkum
Iris Krolop - Schuppen32-Team
Ringelnatz gratuliert Kästner zum Geburtstag, Johannes Göbel (Rezitation) und Martin Mock (Vertonung, Gitarre & Gesang)
Fr 05.12.2025, 20:00 Uhr - Köllenhof, Marienforster Weg 14, Ließem
Eintritt 15 Euro
Karten sind im Rathaus Berkum und an der Abendkasse erhältlich.
Gemeinde Wachtberg
Samstagstreff - Hilfe beim Erlernen der deutschen Sprache
Sa 06.12.2025, 10:00 Uhr
Kath. Familienzentrum St. Marien, Am Bollwerk 13, Berkum
Ökumenischer Arbeitskreis
Weihnachtsmarkt in Fritzdorf
Sa 06.12.2025 - 12:00 - 20:00 Uhr
So 07.12.2025 - 11:00 - 18:00 Uhr
Mehrzweckhalle, Assenmachergasse, Fritzdorf
Ortsfestausschuss Fritzdorf, Ortsvereine und Team Fritzdorfer Weihnachtsmarkt
Radtour zum Fritzdorfer Weihnachtsmarkt
Sa 06.12.2025, ab 14:00 Uhr
Treffpunkt Hallenbad, Oberdorfstr. 20, Berkum
ADFC Wachtberg
Drachenfelder Lichtermarkt in Niederbachem
Sa 6.12.2025, 15:00 - 21:00 Uhr
Henseler Hof, Konrad-Adenauer-Straße 38, Niederbachem

Bürgerinitiative #henselundgreta
Weihnachtliches Konzert im Zenseler Hof:
Musik und Gedichte
Sa 06.12.2025, 15:00 - 17:00 Uhr
Zenseler Hof, Konrad-Adenauer-Straße 38, Niederbachem
Singen in Wachtberg
Wachtberger Krippenspiel
Sa 06.12. und So 07.12.2025, 17:00 Uhr
Reithalle Reitstall Welsch-Heinen in Arzdorf, Villiper Weg 26, Arzdorf
Wachtberger Wander-Verein
Wöchentliche Wanderungen mittwochs um 14:00 Uhr und Spaziergänge donnerstags um 14:00 Uhr ab Parkplatz Schwimmbad.
Tageswanderungen jeden Sonntag.
Informationen www.wachtbergerwander-verein.de
Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg
Wöchentlich dienstags bis 16.12 von 19:00 bis 22:00 Uhr
Brettspiel-Abend
Wöchentlich donnerstags bis 18.12. von 15:00 bis 17:00 Uhr
Spiele-Nachmittag
Haus Helvetia, Am Bollwerk 10, Berkum
www.wachtberg-evangelisch.de
Drehwerk 17/19, Töpferstraße 17-19, 53343 Wachtberg-Adendorf, Telefon 02225-7081719,
Programm unter
www.drehwerk-1719.de

Die veröffentlichten Termine werden von den Veranstaltern mitgeteilt. Die Gemeinde Wachtberg übernimmt keine Gewähr für die Korrektheit und die tatsächliche Durchführung der Veranstaltung. Nähere Infos unter 0228 / 9544-176.



Vielfalt ist Stärke und Haltung

Gemeinde Wachtberg erhält erneut das Siegel „Interkulturell orientiert“

Wachtberg (ka) - Schauen Sie mal im Foyer des Rathauses, ja, gleich links neben der Empfangstheke. Entdecken Sie sie? Eine Urkunde in einem Rahmen, die für ganz vieles steht.

Ende des Jahres 2024 verabschiedete der Gemeinderat das Integrationskonzept der Gemeinde Wachtberg, das von Vertretern der politischen Fraktionen im Rat, Mitarbeitenden der Verwaltung und Vertretern des Ökumenischen Arbeitskreises erarbeitet wurde - unter Hinzuziehung vieler externer Fachleute wie z.B. Schul- und Kita-Leitungen, Vertreter der Volkshochschule, des Kommunalen Integrationszentrums und vor allem der Gedanken, Bedürfnisse und Erfahrungen der geflüchteten Menschen selbst.

Dieses Integrationskonzept ist Orientierungsrahmen, Leitlinie für die Integration und Integrationsarbeit in der Gemeinde Wachtberg. Es lebt vom Tun, vom Reflektieren, vom Miteinander - vom Immerwieder und Immerweiter.

Viel Verbindendes wurde in den letzten zwei Jahren fortgeführt, erweitert und geschaffen -

Begegnungs- und Unterstützungsangebote, gemeinsam gefeierte Feste. Dies ist möglich, weil sich viele Wachtbergerinnen und Wachtberger ehrenamtlich im Bereich der Flüchtlings- und Integrationsarbeit engagieren. In der Verwaltung wurde das Team des Sachgebietes Asyl weiter ver- und somit gestärkt. Vielfalt in Sprache und Personen ist auch in der Verwaltung ein riesiges Potenzial, sodass nach und nach ein verwaltungsinterner Sprachmittlerpool entsteht. Dies sind nur einige der vielen Beispiele und Meilensteine, die die Wachtberger Integrationsarbeit ausmachen.

Das Gemeinsame macht Wachtberg beispielhaft, weshalb die Verwaltung der Gemeinde Wachtberg nach dem Rezertifizierungsprozess nun erneut das Siegel „Interkulturell orientiert“ verliehen bekam. Bei der Verleihung sagte Ursula Thiel, Sozialdezernentin des Rhein-Sieg-Kreises: „In einer Zeit, in der gesellschaftliche Herausforderungen größer werden, ist es wichtig, Vielfalt nicht nur zu benennen, sondern zu leben.“

„Wir sind auf einem guten Weg. Gemeinsam. Das macht Wachtberg



v.l.n.r.: Katja Ackermann, BM Swen Christian, Johannes Hüllen, Ursula Thiel

aus“, erklärte Bürgermeister Swen Christian, als er das Siegel gemeinsam mit Johannes Hüllen (Fachbereichsleiter Asyl und Soziales) und Katja Ackermann

(Ehrenamtskoordinatorin) stellvertretend im Kreishaushaus des Rhein-Sieg-Kreises in Siegburg in Empfang nahm. Also lasst uns diesen Weg gemeinsam weitergehen.

Wachtberger Kulturwochen 2026

Zeigen Sie Ihre Kreativität!

Wachtberg (ml) - Die 19. Wachtberger Kulturwochen finden von **Freitag, 03. Juli 2026, bis Sonntag, 19. Juli 2026**, statt. Die Teilnehmer-Anmeldefrist endet am 22. Februar 2026.

Machen Sie mit!

Damit die Wachtberger Kulturwochen erneut ein Erfolg werden, ist Ihr Engagement gefragt. Sie leben in Wachtberg und möchten gerne einmal Ihre Werke ausstellen, Ihr Gedicht, Ihren Roman vortragen oder Musik in vielfältiger Ausrichtung aufführen? Dann sind Sie bei den **Wachtberger Kulturwochen** genau richtig. Interessierte Wachtberger Kulturtreibende, Profis wie Laien, sind wieder herzlich aufgerufen, ihre Kunst zu

präsentieren. Das Spektrum ist wie immer breit gefächert: Bildende Kunst, Theater, Musik, Lesungen, Tanz und vieles mehr. Informationen zu den letzten Wachtberger Kulturwochen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Wachtberg www.wachtberg.de (Freizeit und Kultur/Kultur/ Kulturwochen)

Anmeldefrist: 22. Februar 2026
Anmeldungen zu den 19. Wachtberger Kulturwochen müssen **spätestens bis 22. Februar 2026** bei Monique Lebahn im Rathaus, Rathausstraße 34 in Wachtberg-Berkum, Telefon (0228) 9544-176, E-Mail: monique.lebahn@wachtberg.de eingegangen sein. Anmeldungen

nach dem 22. Februar 2026 können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Beim kürzlich stattgefundenen Nachtreffen der 18. Wachtberger Kulturwochen konnten die Beteiligten auf eine rundum gelungene Veranstaltungsreihe zurückblicken. In gemütlicher Atmosphäre sorgte das Wachtberger Jugendorchester mit einem musikalischen Beitrag für einen harmonischen Ausklang des Abends. Neben dem Rückblick stand auch der Blick in die Zukunft auf dem Programm. So wurde beschlossen, den Zeitraum der Wachtberger Kulturwochen künftig vor die Sommerferien zu legen - eine Entscheidung, die von vielen Teilnehmenden



begrüßt wurde. Der neue Termin soll dazu beitragen, eine bessere Verteilung der Veranstaltungen über den gesamten Zeitraum zu erreichen.

So blicken wir optimistisch auf die kommenden Wachtberger Kulturwochen und hoffen, durch die Anpassung des Zeitraums noch mehr Menschen für das vielfältige kulturelle Angebot begeistern zu können.

Kulinarische Weltreise im Villiper Jugendhaus

Projekt „Esskulturen“ verbindet Kochen, Kultur und Antirassismusbearbeitung



Wachtberg-Villip (hf) - In der zweiten Herbstferienwoche ging es im Villiper Jugendhaus auf eine kulinarische Entdeckungsreise rund um den Globus. Beim Projekt „Esskulturen“ lernten die teilnehmenden Kinder fünf Länder aus verschiedenen Kontinenten kennen, mit allem, was dazugehört: Sprache, Musik, Kultur und natürlich landestypischem Essen.

Bereits im Vorfeld durften die Kinder selbst bestimmen, welche Länder sie gerne thematisieren wollten. Dabei fiel die Wahl auf Mexiko, Indien, Australien, die Ukraine und Eritrea. An jedem Tag stand eines dieser Länder im Mittelpunkt: Gemeinsam wurde über geografische, kulturelle und gesellschaftliche Besonderheiten gesprochen - von der Hauptstadt über die Landessprache bis hin zu typischen Tieren und Religionen.

Neben dem theoretischen Wissen kam auch die Kreativität nicht zu kurz. Passend zum jeweiligen Land wurden Flaggen gemalt und bunte Bastelaktionen durchgeführt: Zum Land Indien entstanden Mandalas, während zu Mexiko kunstvolle Totenkopfmasken gestaltet wurden. Musikalisch untermalt wurde die Woche mit landestypischen Klängen aus den jeweiligen Regionen.

Den Höhepunkt bildete das gemeinsame Kochen und Essen.

Jeden Tag zauberten die Teilnehmenden ein Hauptgericht und eine Nachspeise aus dem Land des Tages, recherchiert im Internet oder mit Hilfe von BesucherInnen. Auf den Tisch kamen unter anderem Burritos, Butter Chicken, Meat Pie, Injera mit Misir Wot und Wareniki. Für viele Kinder war es das erste Mal, dass sie Gerichte aus so unterschiedlichen Ländern selbst zubereiteten.

Zum Abschluss der Woche stellten die Kinder in einem Quiz ihr erworbenes Wissen unter Beweis. Dabei zeigte sich, wie viel sie in kurzer Zeit über andere Kulturen gelernt hatten.

Das Projekt „Esskulturen“ wurde bereits Anfang des Jahres von Jugendfachkraft Hannah Forster konzipiert.

Ziel ist es, durch gemeinsames Erleben Vielfalt und Offenheit zu fördern und so ein Zeichen gegen Ausgrenzung und Rassismus zu setzen. Unterstützt wurde das Projekt durch Jugendpfleger Martin Korn, der sich für eine Finanzierung über den Rhein-Sieg-Kreis einsetzte.

Schon bald geht es weiter: Mitte November startet die zweite Runde des Antirassismus-Kreativprojekts „Jede Jek is anders“, das ebenfalls Vielfalt, Toleranz und gegenseitigen Respekt in den Mittelpunkt stellt.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Wir Wachtberger

wir-wachtberger-online.de | wir-wachtberger-online.de/e-paper

Adendorf (mit Klein Villip) · Arzdorf · Berkum · Fritzdorf · Gimmersdorf · Holsen · Lieben · Niederbachem · Oberbachem (mit Kürrighoven) · Pech · Villip (mit Villiprot) · Werthhoven · Zülighoven

Offizielles Amtsblatt der Gemeinde Wachtberg

MEDIENBERATER*INNEN

Petra Peiseler / Tim Hendricks

Celine Marie Müsegaes

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL verkauf@rautenberg.media

EINLADUNG INS WINTER WONDERLAND AUF FORSTGUT SCHLOSS CALMUTH

BEI LAGERFEUER,
KERZENSCHNITT
& GRILLGENUSS

GUTSCHEIN*

1 GLAS WEIN &
5% RABATT AUF WILDKAMMERPRODUKTE

* nur für Kund*innen bei Vorlage dieses Gutscheins

FREUEN SIE SICH AUF EIN DREIGESPANN,
DAS IN DER REGION SEINESGLEICHEN SUCHT:

JEDEN SONNTAG VOM 23.11. BIS 14.12. VON 17-22 UHR
& SONNTAG 21.12. VON 13-22 UHR

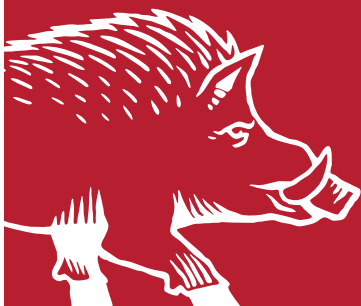
WILDKAMMER
WILDEREI

WEINGUT
MEYER-NÄKEL

&

WEINGUT
HAUS IM TURM

WIR FREUEN UNS AUF SIE IN REMAGEN



www.forstgut-schloss-calmuth.de



China und Deutschland: Ein aktueller Blick auf eine schwierige Beziehung

Senioren-Union Wachtberg



Vorsitzender Dr. Dieter Braun und Robin Becht. Fotos: privat

Wachtberg/Berlin: Robin Becht, Bundesgeschäftsführer der Senioren-Union Deutschlands, faszinierte sein Publikum mit einem Feuerwerk an Wissen. Der studierte Sinologe und Politikwissenschaftler gab zur besseren Einordnung der heutigen Beziehung vorab einen Einblick in die Historie Chinas: Gründung der ersten Kaiserreich-Dynastien; „Reich der Mitte“, als historische Eigenbezeichnung Chinas - Zeichen dafür, dass sich das Land schon früher - ähnlich wie heute - als Mittelpunkt der Welt und als Zentrum von Zivilisation, Wissen und Kultur, nur umgeben von Pazifik,

Bergen und Barbarenvölkern, sah. Die Revolution von 1911 beendete die jahrtausendalte Kaiserherrschaft und führte zur Gründung der Republik China, 1921 Gründung der Kommunistischen Partei, 1949 Ausrufung der Volksrepublik China durch Mao Zedong. In den Jahren 1966-1976 die durch Mao ausgerufene „Kulturrevolution“. Mit Deng Xiaoping folgte die Reform- und Öffnungspolitik Chinas, die ab 1978 zu einem Wirtschaftswachstum führte. Seit 2013 ist Xi Jinping Staatspräsident der Volksrepublik China und gleichzeitig Generalsekretär der Kommunistischen



Robin Becht veranschaulicht seinen Vortrag mit einer Präsentation

Partei. Er vereint alle Macht auf sich und verfolgt eine rigorose Politik. Nach innen gibt es eine starke Kontrolle der Bevölkerung, keine freie Presse, Einschränkungen jeglicher Art. Nach außen zeigt China offen seine Stärke - wirtschaftlich wie militärisch. Das Land ist ein schnell wachsender Akteur in der globalen Halbleitertechnik, investiert in vielen Bereichen massiv, um eigene Abhängigkeiten zu verringern und schafft gleichzeitig Abhängigkeiten anderer Länder durch einen rasanten Technologievorsprung.

Die dem Vortrag folgende intensive Diskussion widmete sich hauptsächlich der Abhängigkeit Deutschlands hinsichtlich der Halbleitertechnik, Batterien, Automobilbau oder auch in Bezug auf die sog. Seltenen Erden. Es wurde natürlich auch über die offenen militärischen Ambitionen Chinas gesprochen - seinen Anspruch auf Hongkong, Macao und Taiwan, aber auch der Umgang mit Tibet und den Uiguren. Das tägliche Leben eines Durchschnittsbürgers in China - jenseits der großen Politik - interessierte die Zuhörer ebenfalls. Herr Becht ließ keine Frage unbeantwortet.

Laternenfest im Familienzentrum Drachenfelder Ländchen

Leuchtende Augen und wunderschöne Laternen -



Lichterkreis

Auch in diesem Jahr fand im Familienzentrum Drachenfelder Ländchen in Villip das Laternenfest statt.

Dank des guten Wetters konnte der Garten mit Lichtern dekoriert werden und sehr viele Familien

folgten der Einladung. Mit Liedern, dem St. Martinsspiel und wunderschönen Laternen der Kin-

der haben alle einen schönen Abend miteinander verbracht. Dank des Fördervereins gab es Wecken für alle Kitakinder, die sogar von Sankt Martin persönlich verteilt wurden. Für das leibliche Wohl war in Form von Kinderpunsch und Hotdogs bestens gesorgt.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Förderverein für das große Engagement und an alle Gäste, die das Angebot wahrgenommen haben.

Wir haben uns sehr über diese gelungene Veranstaltung gefreut.

Fotowettbewerb für Wachtbergkalender 2027 von KuKiWa

Thema „Wachtberg bei Wind und Wetter“

Um den neuen Kalender für das Jahr 2027 vielseitig gestalten zu können, möchte der Förderverein „Kunst und Kultur in Wachtberg e.V.“ (KuKiWa) alle Fotografinnen und Fotografen mit Kamera und offenen Augen auf Motivsuche schicken. Das Motto für den Wachtbergkalender 2027 lautet **„Wachtberg bei Wind und Wetter“**. KuKiWa ist sicher, dass es für dieses Thema viele, auch ausgefallene Motive in Wachtberg gibt. Das KuKiWa-Kalender-Team würde sich sehr über viele Fotos mit außergewöhnlichen Perspektiven freuen und ist wie jedes Jahr sehr gespannt auf die Fotoeinsendungen. Die Bilder werden wie immer anonym ausgewählt. Jeder Teilnehmer kann bis zu vier Fotos einreichen. Diese können bis zum Ende der Sommerferien

2026, bis zum 28. August 2026, an ein spezielles E-Mail-Postfach unter der Adresse Wachtbergkalender@kukiwa.de gemailt oder auf CD gebrannt an Robert Hein, Maximilian-Kolbe-Straße 20, 53343 Wachtberg gesendet werden. Weitere **wichtige** Teilnahmebedingungen sind auf der KuKiWa-Homepage www.kukiwa.de zu finden. Als kleines Dankeschön für die „geschenkten“ Bilder und die Mühe, bei Wind und Wetter Motive in Dörfern und Landschaften im schönen Wachtberg aufzuspüren, erhalten alle Fotografinnen und Fotografen, deren Fotos im Kalender erscheinen werden, zwei Exemplare des neuen Kalenders. Der Erlös des Kalenders kommt traditionell kulturellen und künstlerischen Projekten in Wachtberg zugute. (C.v.D./KuKiWa)

Weihnachtsmarkt in Fritzdorf

Der Fritzdorfer Weihnachtsmarkt findet bereits seit 1987 immer am 2. Adventwochenende - in diesem Jahr am 6. und 7. Dezember statt. An der Mehrzweckhalle Fritzdorf haben sich beschaulich die Weihnachtsbuden aufgereiht und warten auf die Besucher. In der Halle gibt es ebenfalls viele schöne Angebote. Der kleine, aber feine Weihnachtsmarkt lockt jedes Jahr viele Besucher an. Vereine, der Kindergarten, die Schule am Wald und treu gewordene und auch neue Freunde aus dem Umland gestalten den nostalgischen Markt mit. Das Warten auf den Fritzdorfer Weihnachtsmarkt, der am 6. und 7. Dezember die himmlischen Pforten öffnet, lohnt sich. Am Samstag von 12 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet, präsentieren viele Aussteller ihr wunderbares weihnachtliches Angebot. Abrunden wird das alles wieder ein Pro-

gramm vieler kulinarischer Genüsse, bei dem der Glühwein und Reibekuchen auch nicht fehlen. Samstag und Sonntag werden neben Fritzdorfer Chören Peter Weiler und seine Musikanten musikalisch auf der Bühne unterhalten. Die Ukulelengruppe Bonn lädt am Samstagmittag zum Mitsingkonzert ein. Die Biker4kids besuchen uns am Samstag am späten Nachmittag. Der Nikolaus kommt an beiden Tagen zu uns. Die Bücherei bietet Lesungen in der Zeit von 14 bis 16 Uhr an beiden Tagen an, dazu verschiedene Mitmachaktionen an beiden Tagen für Kinder. Die Kuchen der Fritzdorfer und Arzdorfer Frauen sind über die Grenzen bekannt und laden in die Mehrzweckhalle auf einen kleinen Plausch ein. Bei hoffentlich guter Witterung freuen wir uns auf einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt und Ihren Besuch.



DAS GÜNSTIGSTE ANGEBOT

*GILT AUCH FÜR NEUBEZUG ALLER FABRIKATE ... ZU JEDER JAHRESZEIT

MARKISEN & NEUBEZÜGE®

ZU TOP-KONDITIONEN!



75. JAHRE RHEINISCHE

FRANZ AACHEN

MARKISENMANUFAKTUR

ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**

Rühfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · info@franz-aachen.com

Anzeige

Zahnarztpraxis in Wachtberg

sucht ab sofort **Zahnmedizinische Fachangestellte (m, w, d)** für Stuhl-assistenz oder Einsatz im Prophylaxe-bereich, **Mitarbeiter(m, w, d) Vollzeit ohne zahnmedizinische Vorkenntnisse** (vorrangig ehemalige Angestellte im Dienstleistungssektor, Hotelrezeption etc.) und **Azubis (m, w, d)**. Wir sind ein schlagkräftiges Team und suchen Verstärkung. Erwartet wird Teamfähigkeit, Spaß an der Arbeit, Freundlichkeit und Belastungsfähigkeit. Geboten wird ein gutes und harmonisches Umfeld, gute Bezahlung, angenehme Arbeitsbedingungen, Fortbildungsmöglichkeiten und die Chance, sich zu verwirklichen. Wer sich angesprochen fühlt, kann uns über info@traumzaehne.net seine Bewerbung mit Lichtbild zuschicken oder postalisch erreichen unter:

Praxis Dr. Markus Lübben
Rathausstr. 23
53343 Wachtberg
Wir freuen uns über jede Bewerbung!

Weihnachtsbaum-Verkauf

Pecher Hauptstrasse 40
53343 Wachtberg-Pech (Ortsmitte)

Kostenlose Lieferung innerhalb von Wachtberg







An allen Adventswochenenden
Fr. 14 - 18 Uhr
Sa. + So. 11 - 18 Uhr
Ab 15.12. täglich 14 - 18 Uhr
Letzter Verkaufstag
So. 21.12. von 11 - 18 Uhr

Dieses Jahr steht ein Wunsch-Weihnachtsbaum für eine Kinderschutzeinrichtung bei uns. Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr alle kommt und einem Kind einen Wunsch erfüllt.
Weitere Infos bei uns vor Ort.

Am 07.12.2025: kommen die Biker for Kids und sammeln Spenden für Waisenhäuser und soziale Einrichtungen. Kommt und spendet bitte.
Der Nikolaus kommt am 13.12. gegen Mittag/Nachmittag (Uhrzeit folgt) und verteilt Geschenke.

An allen Event- und Verkaufstagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Dazu gibt es auch wunderschöne, frisch geschlagene Weihnachtsbäume aus der Eifel. Wir freuen uns auf Euch!

Köttzug mit Fähndelschwenken des Tambourcorps Edelweiß Züllighoven e. V.



Anlässlich der Herbstkirmes in Züllighoven am 12. Oktober fand der traditionelle Köttzug mit Fähndelschwenken im Ort statt. Die Spielleute des Tambourcorps Edelweiß Züllighoven ziehen dabei von Haus zu Haus, um ihre Aufwartung für die Züllighovenerinnen und Züllighovener durch das „Fähndelschwenken“ ihres Fähnrichs Matthias Engels zu demonstrieren. Viele der Züllighovenerinnen und Züllighovener öffnen dabei ihre Türen, um die Spielleute mit Speis und Trank zu versorgen, damit sie gestärkt weiterziehen können. Ebenso sind Geldspenden an der Tagesordnung. Das Tambourcorps möchte allen, die ihm wohlgesonnen sind und dies jedes Jahr aufs neue beweisen, hiermit recht herzlich Dankeschön sagen. Wichtig ist dem Tambourcorps auch zu erwähnen, dass durch das eingesammelte Geld unter anderem der Kranz am Ehrenmal finanziert wird. Desweiteren spielt das Tambourcorps bei allen Auftritten im Ort (Kirmes, Martinszug, Geburtstagsständchen, etc.) kostenlos auf.

Ein wichtiger und unverzichtbarer Bestandteil des Köttzuges ist die zu Beginn stattfindende Kranzniederlegung am Ehrenmal, an der auch die Bevölkerung teilnimmt, um der vermissten und gefallenen Soldaten des Ersten und Zweiten Weltkrieges zu gedenken. Es wäre schön, wenn diese Tradition noch lange Bestand hat und an die nachfolgende Generation weitergetragen wird, damit die Erinnerung an die Schrecken von Kriegen auf der ganzen Welt wach gehalten bleibt. Das Tambourcorps hatte dieses Jahr bewusst die politischen Vertreter für Züllighoven zur Kranzniederlegung eingeladen, damit die Bevölkerung auch abseits vom Wahlkampf die Möglichkeit hatte, sich mit ihnen auszutauschen. Ein Dank gilt den Vertretern von „Wir Wachtberger“, CDU, SPD. Die Vertreter der „Grünen“, UWG, FDP sind leider nicht erschienen, vielleicht ja im nächsten Jahr. Zum Schluss nochmals ein herzliches Dankeschön an all diejenigen, die zum Gelingen der Kranzniederlegung bzw. des Köttzuges beigetragen haben.

Statt Karten

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschaffst,
siehst deine Blumen nicht mehr blühen, am Ende fehlte dir die Kraft.
Schlafe nun in Frieden, ruhe sanft und hab' für alles vielen Dank.*

Nach langer schwerer Krankheit verstarb
mein lieber Ehemann, Bruder, Schwager und Onkel



Harald Purann

* 19. April 1955 † 4. November 2025

In liebevoller Erinnerung
Bettina
im Namen aller Angehörigen

53501 Grafschaft-Ringen, Fauviller Ring 21

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis
auf dem Bergfriedhof in Ahrweiler statt.

Bestattungshaus Palm-Hoppe, Bad Neuenahr-Ahrweiler



Einblick in die Arbeitswelt für HDG-Schüler

Jugendliche der Hans-Dietrich-Genscher-Schule im Berufspraktikum

Wachtberg - Auch in diesem Jahr absolvierten die Schüler des 10. Jahrgangs der Hans-Dietrich-Genscher-Schule ihr dreiwöchiges **Berufsorientierungspraktikum**. In dieser Zeit sammelten sie vielfältige Erfahrungen in ganz unterschiedlichen Berufsfeldern - vom **Garten- und Landschaftsbau** über den **Waldkindergarten** und **Elektrobetriebe** bis hin zur **Gastronomie** und zur **Tierpflege**.

Ziel des Praktikums war es, den Jugendlichen einen realistischen Einblick in den Arbeitsalltag zu ermöglichen und ihnen bei der beruflichen Orientierung zu helfen. Viele der Zehntklässler berichteten im Nachhinein von **spannenden und lehrreichen Erfahrungen**. Besonders geschätzt wurde die Möglichkeit, selbst praktisch mitzuarbeiten, aber auch der direkte Kontakt zu den Ausbildern war überaus wichtig.

Ein besonderes Highlight: **Einige Schüler konnten sich so gut präsentieren, dass ihnen direkt ein Ausbildungsplatz angeboten wurde.**



Damit hat sich das Engagement der Praktikanten gleich doppelt ausgezahlt.

Das Praktikum war für alle Beteiligten eine wertvolle Erfahrung - und ein wichtiger Schritt auf dem

Weg in die berufliche Zukunft.
(Hans-Dietrich-Genscher-Schule)



Ewald Rautenberg
31.03.1931 - 10.11.2015

10. JAHRESGEDÄCHTNIS

Ewigkeit in die Zeit leuchte hell hinein,
dass uns werde klein das Kleine und
das Große groß erscheine.
Sel'ge Ewigkeit.
Marie Emilie Schmalenbach

Voller Tatendrang, Fröhlichkeit, Energie und Durchsetzungsvermögen, Leidenschaft, Weitsicht, Liebe und Verständnis, hast Du Dein Leben als Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa gestaltet.

Als Gründer von Rautenberg Media und gleichzeitig Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche warst Du in vielen unterschiedlichen Bereichen tätig und hast diese mit ganzem Herzen und weiter Seele ausgefüllt.

Danke, dass wir Dich haben durften.

In liebender Erinnerung
Deine Margret
mit Zim, Siri, David, Henry, Ben, Hita, Ava

Funkelnde Laternen und fröhlicher Gesang

Ein stimmungsvoller St.-Martins-Abend in der KinderW.E.L.T.

Wachtberg-Villip - Mit funkeln- den Laternen, fröhlichem Gesang und vielen leuchtenden Kinderau- gen feierten die Familien des Kin- dergartens KinderW.E.L.T. ihren traditionellen St.-Martins-Umzug durch Villip. Gemeinsam wurde an die Geschichte des heiligen Mar- tin erinnert - an das Teilen, das Miteinander und an das Licht, das wir füreinander sein können. Das Singen der bekannten Mar- tinslieder wurde vom Tambour- corps Edelweiss Fritzdorf 1927 e. V. musikalisch untermalt. Beglei- tet wurden die Kinder von ihren Erzieherinnen; die Eltern und Ge- schwister bildeten das Ende des Zuges. Und vorneweg? Da ritt der St. Martin (Tobias Teichner) hoch zu Ross voran und führte die Kin- der durch Straßen und Gassen. Den Abschluss bildete ein großes Martinsfeuer auf dem Villiper Dorf- platz, das zuvor am Vormittag von den „Wackelzähnen“ (Vorschul- kinder) der Kita mit viel Eifer und Fleiß vorbereitet wurde. Für die



Kinder und Eltern feiern St. Martin im Kindergarten.

Sicherheit beim gemeinsamen Singen um das lodernde Feuer sorgte - wie jedes Jahr - die Lösch- gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Villip.

Nach dem Umzug durften sich alle

bei Weckmann, heißem Kakao und Glühwein aufwärmen. In gemütli- cher Atmosphäre wurde erzählt, gelacht und der Abend genossen. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Eltern, Erzieherinnen sowie an

die vielen Helferinnen und Helfer des Fördervereins, die mit ihrem Einsatz diesen besonderen Abend möglich gemacht haben.

(Kita KinderW.E.L.T., B. Biederbeck)

„Der kleine Weihnachtsmann“ am 30. November im Köllenhof

Das Figurentheater „Papperlapupp!“ mit einem Weihnachtsmärchen zu Gast



Der kleine Weihnachtsmann

Wachtberg-Ließem - Auf Einla- dung des Büchereiverbunds Wachtberg kommt das bekann- te Bonner Figurentheater „Pap- perlapupp!“ nun schon zum vier- ten Mal nach Wachtberg, diesmal mit der Inszenierung

„Der kleine Weihnachtsmann“ nach dem gleichnamigen Kin- derbuch von Anu Stohner/Hen- rike Wilson. Und zwar am ers- ten Adventssonntag in das Kul- turzentrum Köllenhof in Wacht- berg-Ließem, genauer gesagt:

am Sonntag, 30. November, um 15 Uhr.

Mit diesem inzwischen schon tra- ditionellen Advent-Angebot möch- te der Büchereiverbund bei Jung und Alt nicht nur die Vorfreude auf die besinnliche Adventszeit und Weihnachten schüren, son- dern schon ganz früh auch bei den ganz Kleinen Begeisterung für Kindertheater wecken.

Zum Inhalt: Es war einmal ein klei- ner Weihnachtsmann, der sich je- des Jahr von allen Weihnachts- männern am allermeisten auf das Geschenkeverteilen an die Kin- der freute. Aber jedes Jahr mein- ten die anderen, älteren Weih- nachtsmänner, er sei noch viiiieel zu klein und müsse erst noch wachsen. Doch dann macht der kleine Weihnachtsmann eine über- raschende Entdeckung bei den Tieren des Waldes. Und von da an

ändert sich für ihn... alles!

Das Figurentheater „Papperla- pupp!“, das in diesem Jahr mit seiner neuesten Inszenierung „Die drei Räuber“ auch wieder bei Käpt’n Book dabei ist, zeich- net sich neben seinen unverwech- selbaren Puppen (Petra Wolfram/ Vera Kniss) vor allem durch herr- lich eingängige Lieder aus, die Esther Ribera nach den Arrange- ments der Bergisch-Gladbacher Komponistin Ameli Dziemba in die Handlung einbaut und vorträgt. Herzlich willkommen!

Das Stück ist für **Kinder von 4 bis 11 Jahren** geeignet.

Dauer ca. 45 Minuten.

Eintritt: Kinder 6 Euro,

Erwachsene 8 Euro

Anmeldungen bitte unbedingt an:

Dieter.Dresen@web.de

(Büchereiverbund Wachtberg, D. Dresen)

Drachenfelser Lichtermarkt 5.0 in Niederbachem

Wachtberg-Niederbachem - Alle Jahre wieder findet der Lichtermarkt der Bürgerinitiative #henselundgreta im Ortszentrum von Niederbachem statt. Bereits zum fünften Mal soll der Markt einen Beitrag dazu leisten, die Dorfgemeinschaft und das gesellige Miteinander zu stärken.

In diesem Jahr wird der Markt am **6. Dezember von 15 bis 21 Uhr** seine Stände öffnen. Die Veranstaltung beginnt mit einem offenen Singen um 15 Uhr im Henseler Hof, wozu der Chor „Singen in Wachtberg“ einlädt. Dabei gibt es Gelegenheit, bei Kaffee und



Kuchen zusammenzukommen. Rund um den Henseler Hof werden zahlreiche Stände lokal pro-

duziertes Kunsthandwerk, Handarbeiten und Adventsschmuck anbieten. Wie immer zeichnet sich

der Markt vor allem durch die stilvolle Atmosphäre aus. Neben Marmeladen, Likören, Honig und vielem mehr gibt es diverse kulinarische Angebote nebst dem obligatorischen Glühwein und Reibekuchen. Für die kleinen Gäste hält das Waldmobil verschiedene Aktivitäten bereit. Musikalisch wird der Markt in diesem Jahr neben dem Chor ab 19 Uhr von der Sängerin Katharina Bosch begleitet.

Die Bürgerinitiative freut sich auf zahlreiche Besucher und ein stimmungsvolles Dorffest. (#henselundgreta, A. Blang)

Ließem schmückt seinen Weihnachtsbaum vor dem Köllenhof

Kirmesverein lädt Jung und Alt am Sonntag, 23. November, ein



Dorfweihnachtsbaum im Januar 2019

Der Kirmesverein Ließem stellt wieder einen Weihnachtsbaum vor dem Köllenhof auf. Am Sonntag, 23. November, um 15 Uhr geht es los. Mehr als eintausend Lichter liegen schon bereit, um den Tannenbaum festlich erstrahlen zu lassen. Damit es weihnachtlich

wird, laden wir besonders unsere ganz jungen Mitbürger ein, jede Menge gebastelten Schmuck mitzubringen und den Baum damit zu dekorieren. Nach getaner Arbeit gibt es Waffeln und Kinderpunsch für die Jungen und Glühwein für die Älteren. Wir wollen

mit der vorweihnachtlichen Veranstaltung alle Ließemer und Freunde ansprechen. Der Erlös dieser Veranstaltung dient wie immer dazu, den Sankt Martins-

zug in Ließem zu unterstützen. Henning Schwekendiek Kassierer und Pressesprecher im Verein zur Förderung der Historischen Kirmes in Ließem e. V.



Ingenieurbetrieb

Eichwald

Metallbau

Seit über

50

Jahren

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

Wachtberger Krippenspiel seit 1987

Aufführungen im Dezember

Das weithin bekannte traditionsreiche Wachtberger Krippenspiel, das seit 1987 fester Bestandteil der Vorweihnachtszeit in Wachtberg ist, wird auch dieses Jahr wieder in der weihnachtlich geschmückten Reithalle des Reitstalls Welsch-Heinen in Wachtberg-Arzdorf unter Mitwirkung von lebenden Tieren wie Pferden, Ochs und Esel, Schafen, Hunden und Ziegen aufgeführt.

Freischwebend erhebt sich der Verkündigungengel über Hirten und Tiere in ihrem Nachtlager. Die Vorbereitungen sind in vollem Gange. Nachdem im vergangenen Jahr der gute und der geizige Wirt neue Kulissen-Wirtshäuser bekamen sowie die Gehege für Ochs und Esel verbessert wurden, erhalten 2025 die Schafe einen neuen Pferch, in dem sie sich hoffentlich noch wohler fühlen werden und in Ruhe und Geduld das darstellen, was sie am besten können: Schaf sein.

Große und kleine Schauspieler üben schon fleißig ihren Text und bereiten sich auf den großen Tag vor. Unsere jüngsten Schauspieler sind dieses Jahr erst 6 Jahre alt.

Schirmherr:

Swen Christian, Bürgermeister der Gemeinde Wachtberg

Am Samstag, 6. Dezember, und



Sonntag, 7. Dezember, jeweils um 17 Uhr wird die Spielgruppe, die aus rund 30 Kindern und Erwachsenen aus dem Reitstall Welsch-Heinen besteht, in der kleinen Halle der Reitanlage in 53343 Wachtberg-Arzdorf, Villiper Weg 26, unter der Regie von Julia Zettelmeyer und Mitwirkung der Berkumer Dorfmusikanten die Geschichte der Geburt Jesu aufführen.

Eintritt:

Kinder unter 16 Jahren: frei
Erwachsene: 10 Euro

Wir unterstützen mit Hilfe unserer Zuschauer wieder das Kinderheim Martinshof in Pech, dem wir letztes Jahr 1.350 Euro übergeben konnten.

Kartenvorverkauf

- Reitschule Welsch-Heinen, Arzdorf
- GroDo Garten- und Freizeitmarkt,

EKZ Berkum

- Friseursalon Risch „natürlich Haare“, Niederbachem

Eintrittskarten können auch unter wachtberger.krippenspiel@gmail.com vorbestellt und bis zum 6. Dezember, 12 Uhr, in der Reitschule Welsch-Heinen abgeholt werden; bei Vorauszahlung per PayPal auch Hinterlegung an der Kasse.

Kartenverkauf auch an der Abendkasse

Quadratologo verbindet Kinder in Wachtberg

Ein besonderes Kunstprojekt in Werthhoven



Quadratologo

Wachtberg-Werthhoven (hf) - Im Rahmen der Ferienwoche des Bürgervereins in Werthhoven fand am Mittwoch, 15. Oktober, ein

besonderes Kunstprojekt statt. Kinder aus den Unterkünften für geflüchtete Menschen gestalteten gemeinsam mit BesucherInnen des

Villiper Jugendhauses und des Pösemmer Treffs farbenfrohe Quadratologos. Das Kunstprojekt wurde von Norbert Schulten (Vorstand Villiper Jugendhaus) initiiert und angeleitet. Hannah Forster, Jugendfachkraft der Gemeinde Wachtberg, organisierte das Rahmenprogramm der Ferienwoche, während Tülün Kahlenberg vom Fachbereich Asyl die Logistik übernahm und dafür sorgte, dass Kinder aus den Unterkünften teilnehmen konnten. Unterstützt wurde die Aktion durch den Lions Club Meckenheim-Wachtberg, der Material bereitstellte. Mit viel Kreativität und Freude entstanden vielfältige Kunstwerke. Zum Dank

für das Engagement aller Beteiligten gab es ein gemeinsames Pizzenessen. Einige der entstandenen Werke wurden bereits für die Sozialräume der Unterkünfte für geflüchtete Menschen gesponsert. Das Projekt soll weitergeführt werden, je mehr Bilder entstehen, desto schöner wird das große Gesamtbild. Wer ein Quadratologo sponsern oder selbst gestalten möchte, ist herzlich eingeladen, im Villiper Jugendhaus vorbeizuschauen. Ein Dank gilt außerdem dem Rhein-Sieg-Kreis für die Unterstützung der Ferienwoche und allen, die dieses Gemeinschaftsprojekt möglich gemacht haben.

Mir zum 126. - Ein ganzes Leben

Ringelnatz gratuliert Kästner zum Geburtstag

Wachtberg- Ließem (ml) - Joachim Ringelnatz und Erich Kästner waren Zeitgenossen, sind einander aber nie begegnet. **Johannes Göbel (Rezitation)** und **Martin Mock (Vertonung, Gitarre & Gesang)** holen das in einer virtuellen Begegnung der beiden Dichter nach. Biografie, Drama, Humor, Melancholie und Esprit verbinden sich in einem eleganten „pas de deux“ der beiden Protagonisten zu einem ergreifenden Zeitbild der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts - verblüffend ist dabei die Aktualität der menschlichen, sozialen und politischen Grundwahrheiten. Das Programm wurde anlässlich von Kästners 125. Geburtstag am 23. Februar 2024 zusammengestellt. Kästner wird darin mit seinen Gedichten in Liedform vorgestellt. Die Texte spiegeln sein wechselhaftes Leben: Zu Beginn

äußerst erfolgreich und berühmt, bleibt er in der NS-Zeit - trotz Publikationsverbots - in Deutschland. Nach dem Krieg tritt er weniger als Schriftsteller und mehr als politischer Mahner in Erscheinung. Ringelnatz kommentiert das Geschehen in eigenen Gedichten und fungiert als Stichwortgeber. Mit „Morgenwonne“ eröffnet er den Geburtstagsreigen - und schließt ihn mit seinem letzten Text „psst!“ ab, der mit dem Satz endet, dass „eines Morgens alles fort ist“. **Eintritt 15 Euro** Karten sind im Rathaus Berkum und an der Abendkasse erhältlich. **Freitag, 5. Dezember, 20 Uhr Köllenhof, Marienforster Weg 14, 53343 Wachtberg-Ließem** Bitte beachten Sie die Parksituation vor Ort.



Martin Mock und Johannes Göbel

„ELEMENTO-TEMPERAMENTO!“

Erzähl- & Clownstheater mit Rainer Kreuz im Köllenhof am 4. Advent



Rainer Kreuz

Wachtberg-Ließem - Der Büchereiverbund Wachtberg lädt am **4. Adventssonntag, 21. Dezember, um 16 Uhr** alle kleinen und großen Menschen ab 4 Jahre in den **Köllenhof** in Wachtberg-Ließem zu interaktivem humor- und fantasievollem Theater mit Rainer Kreuz ein. Erzähler Rainer spielt, erzählt und erfindet Geschichten rund um die vier Elemente Wasser, Feuer, Erde,

Luft und Temperamente, lebendig und besinnlich und immer in Kontakt mit seinem jungen Publikum. Zusammen mit den Kids entwickelt er dann spontan den Fortgang der Handlung. Clown Roberto unterstützt ihn in seiner urkomischen Weise und macht dabei Musik - mal laut, mal leise, mal traurig, mal fröhlich. Auch mit diesem Auftritt möchte der Büchereiverbund - dank Rainer Kreuz - gerade jungen Menschen in Wachtberg schon frühzeitig die Tür zu einer Welt der Imagination öffnen, sie auf eine Fantasiereise mitnehmen, sie für Kinder- und Jugendtheater begeistern und nicht zuletzt auch ihre ureigene Kreativität ansprechen. Kommt und macht mit! Der Eintritt beträgt für 5 Euro für Kinder und 8 Euro für Erwachsene. (Büchereiverbund Wachtberg)

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Wir Wachtberger | 38. Jahrgang | Nr. 23 | Samstag, 22. November 2025 | Kw 47 | Rautenberg Media

23

Parkettböden: Wie Holz den Charakter des Raums bestimmt



Parkett im Fischgrätmuster gibt weitläufigen Räumen Struktur. Foto: Bembé

Hell oder dunkel, weitläufig oder kompakt - die Wahl des Fußbodens setzt die Stimmung im Raum. Parkett überzeugt nicht nur durch seine natürliche Ausstrahlung, sondern auch durch ein breites Farbspektrum, das sich an nahezu jede Inneneinrichtung anpassen lässt. Welche Holzart und welcher Stil sich

für welches Innen-Design eignen, erklärt der Verband der Deutschen Parkettindustrie (vdp).

Welches Parkett für welchen Raum?

Helle Holzarten lassen kleine Räume großzügiger und offener wirken. Auch Zimmer mit wenig Tageslicht profitieren von einem hellen

Bodenbelag, der den Raum freundlicher erscheinen lässt. In großen Räumen entfalten dunkle Hölzer wie Nussbaum oder geräucherte Eiche ihre besondere Wirkung. Sie verleihen dem Raum eine elegante Tiefe, besonders dann, wenn viel Tageslicht einfällt. Bestimmte Verlegemuster verstärken diesen

Effekt. Werden die Dielen parallel zur Wand verlegt, weiten sie den Raum optisch - ideal also für kleine Räume. Ausgefallene Verlegarten wie das Fischgrätmuster hingegen, verleihen auch weitläufigen Räumen Charakter und Struktur.

Eine Bühne für die Möbel

Bei der Auswahl des Parketts sollte

Günstig. Nah. Sicher.

enewa
Energie + Wasser Wachtberg



DRACHENGAS

< 4.000 kWh	12,64 ct/kWh	GP 104,21 €
4.001 - 50.000 kWh	9,78 ct/kWh	GP 211,31 €
> 50.001 kWh	9,62 ct/kWh	GP 311,27 €

DRACHENSTROM 34,16 ct/kWh GP 137,00 €

Die Preise für **Drachengas** und **Drachenstrom** verstehen sich inkl. 19% MwSt. für die Laufzeit von einem Jahr.



RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Ihr Spezialist für
Leckageortung & Bautrocknung

Broichstraße 77 • 53227 Bonn • Tel.: (0228) 946 944 58
www.rbs-bonn.de • www.rbs-bonn.de

Rohrbruchortung
Bautrocknung
Schadenmanagement



RUND UM MEIN ZUHAUSE

auch das Interieur bedacht werden. „Der Boden ist die Bühne für das Einrichtungskonzept - Parkett bringt die Möbel erst richtig zur Geltung“, erklärt Michael Schmid, Parkettexperte und vdp-Vorsitzender. Mit Möbeln im skandinavischen Design helle, Hölzer wie Ahorn oder Birke mit einer ruhigen Sortierung ohne Äste. Rustikale Möbel im Landhaus-Stil hingegen profitieren von Buchenholz oder Roteiche, die warme, leicht rötliche Akzente setzen.

Kontrastreich und vielfältig ist die Eiche. Ebenfalls mit dem Landhausstil harmonisieren goldbraune Hölzer - zum Industrial Design hingegen passen dunklere Sorten mit lebhafteren Maserungen. Hier steht das Material der Einrichtung im Vordergrund: Der unbehandelte Look der Eiche mit Ast-Einschlüssen unterstreicht diesen minimalistisch-authentischen Wohnstil.

Edle, in dunklem Holz oder Leder gehaltene Möbel werden durch markantere Hölzer perfekt in Szene

gesetzt. Hier eignet sich Kirschholz, das mitunter fast feuerrot wirkt, oder Nussholz mit seinem tiefen, schokoladigen Braun.

Geräuchertes Parkett - ausdrucksstark und traditionell

Verschiedene Behandlungen erweitern das Farbspektrum. Neben farbigen Ölen, die oft auf pflanzlicher Basis hergestellt werden, ist derzeit „geräuchertes“ Parkett gefragt. Das Räuchern verleiht Holz auf natürliche Weise einen dunkleren Farbton, ganz ohne künstliche Farbstoffe. Die Räucherung basiert auf einem traditionellen Verfahren. In einer abgeschlossenen „Räucherkammer“ wird Salmiakgeist verflüchtigt. Der Ammoniakdampf regiert mit den Gerbstoffen im Holz, wodurch es sich dauerhaft verdunkelt. Der Prozess ist schonend - bis das Holz durchgängig geräuchert ist, vergehen mehrere Wochen. Eichenholz eignet sich besonders gut für diese Behandlung, da es besonders viel Gerbsäure beinhaltet.



Beim Industrial Style geht alles um die Materialien. Lebhaft sortiertes Parkett mit hohem Astanteil unterstreicht die Authentizität des Holzbodens.

Foto: Meisterwerke Schulte GmbH

Parkett reift in der Sonne

Egal, für welche Holzart man sich entscheidet, eins haben alle Stile gemeinsam: Die Farbenpracht vergeht nicht, sondern überdauert. Während andere Materialien über kurz oder lang von der Sonne ausgebleichen werden und ihre Farbkraft verlieren, reagiert Parkett auf natürliche Weise: Während Exotenhölzer nachdunkeln, erhalten europäische Hölzer eine charakteristische Patina. Wird die Oberfläche

nach Jahren stumpf, braucht Parkett trotzdem nicht ausgetauscht werden, sondern wird lediglich abgeschliffen oder nachgeölt.

„Die Langlebigkeit des Parketts ist nicht nur ein Qualitätsmerkmal, sondern auch ein Beitrag zum Klimaschutz“, so Schmid. „Denn einmal verlegt, speichert Parkett den im Holz gebundenen Kohlenstoff über Jahrzehnte und gar Jahrhunderte.“ Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V.

Haustüren und Vordächer

- + Geprüfte Sicherheit
- + Hochwertige Qualität „Made in Germany“
- + Montage ausschließlich durch eigenes Personal



Große Ausstellung

Mo.-Do. 07.30 – 17.30 Uhr
Fr. 07.30 – 16.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Aus der Ratsfraktion CDU

Die CDU-Fraktion Wachtberg freut sich über Erfolge im Kreis und dankt ausscheidenden Ratsmitgliedern

Die CDU-Fraktion Wachtberg blickt mit Freude auf die jüngsten Entwicklungen im Rhein-Sieg-Kreis: Unser Fraktionsvorsitzender Christoph Fiévet wurde am Montag, den 10. November, vom Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises zu einem von vier stellvertretenden Landräten gewählt. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihm viel Erfolg und ein gutes Händchen für die kommenden Aufgaben.

„Dem Kreistag danke ich für das mir entgegengebrachte Vertrauen“, so Christoph Fiévet. „Ich freue mich darauf, auch weiterhin die Interessen der Bürgerinnen und Bürger vertreten zu dürfen und als einer der Stellvertreter des Landrates den Kreistag in der Öffentlichkeit zu repräsentieren.“

Ebenso gratulieren wir unserem Ratsmitglied Christian Stock, der

erneut in den Kreisvorstand der CDU Rhein-Sieg gewählt wurde. Er wird damit weiterhin die Wachtberger Interessen im Kreisvorstand vertreten und aktiv an der politischen Gestaltung im Rhein-Sieg-Kreis mitwirken.

Wir danken unseren ausscheidenden Ratsmitgliedern Alfred Kluth, Udo Hausmanns, Stefan Hahn, Katharina Kaupe und Jörg von Wülfig.

Sie haben sich mit großem Einsatz, Sachverstand und Verantwortungsbewusstsein für unsere Gemeinde engagiert und die politische Arbeit in der CDU-Fraktion wesentlich mitgestaltet.

Kommunalpolitik lebt vom ehrenamtlichen Engagement - vielen Dank für euer Engagement zum Wohle unserer Gemeinde und ihren Bürgerinnen und Bürger.

Fabian Langen

Ende: Aus der Ratsfraktion CDU

Aus der Ratsfraktion Wählervereinigung Unser Wachtberg

Weichenstellung für effiziente Ratsarbeit

Mehrheit im Rat für neue Ausschussstruktur



Die neue Mehrheit im Wachtberger Gemeinderat, zu der die Wählergemeinschaft *Unser Wachtberg* als zweitstärkste Fraktion wesentlich beiträgt, hat in der konstituierenden Sitzung am 6. November die Aufgabenverteilung für die freiwillig zu bildenden Fachausschüsse

teilweise neu zugeschnitten. Aus den Erfahrungen der vergangenen Wahlperiode wurden die Ausschüsse so organisiert, dass Themen konzentrierter beraten und - etwa bei Bildung und Gesellschaft, sowie Umwelt und Klima - auch als Querschnittsaufgaben von der Verwaltung vorbereitet werden können.

Die Mehrheit im Rat entschied sich damit gegen den von der CDU eingebrachten Gegenentwurf, welcher in einer von der CDU beantragten geheimen Wahl, zur Abstimmung kam.

„Wichtig war uns insbesondere, die bisher getrennten Ausschüsse

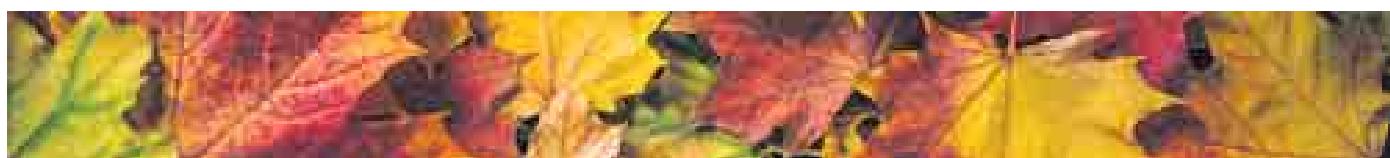
zu Bildungsfragen, Sport, sozialen und generationenbezogenen Themen sowie der Integration von Geflüchteten zusammenzuführen“, erläutern Jutta von der Gönna und Mira Schwarzenberger, die neue Doppelspitze der Fraktion *Unser Wachtberg*. „Damit bündeln wir Kompetenzen, vermeiden Doppelarbeit auf Verwaltungsseite und sparen zudem Kosten.“

Den „5“ - *Unser Wachtberg*, Grüne, SPD, UWG und FDP - war es außerdem wichtig, die bewährte Beratungs- und Entscheidungsstruktur in den Bereichen Umwelt, Klima und Mobilität zu erhalten, um alle relevanten Aspekte dieses

wichtigen Themenfelds einzubeziehen. Gleiches gilt für die Ausschüsse für Planung und Infrastruktur, welche nach der Umstrukturierung erhalten bleiben. Nicht notwendig erschien der Ratsmehrheit der CDU-Vorschlag, neben dem gesetzlich vorgesehenen Haupt- und Finanzausschuss einen zusätzlichen Haushaltsausschuss einzurichten. Auch die Zahl der Ausschussmitglieder bleibt unverändert. Bei nun 36 statt bisher 50 Ratsmitgliedern gilt es, die anstehenden Aufgaben mit hoher fachlicher Qualität und engagierter Mitarbeit zu bewältigen.

Ulrich Feyerabend

Ende: Aus der Ratsfraktion Wählervereinigung Unser Wachtberg



Aus der Ratsfraktion SPD

SPD-Fraktion: Klimaschutz braucht jetzt Taten

Erhalt des Ausschusses gegen den Widerstand der CDU

Der Erhalt des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Mobilität (AUKM) ist ein wichtiges Signal für Wachtberg. Die CDU wollte den Ausschuss in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats abschaffen. Alle anderen Fraktionen waren dagegen und sicherten mit 20 zu 17 Stimmen den Erhalt des AUKM. Für uns als SPD steht fest: Klimaschutz bleibt eines der zentralen Themen im Ländchen. Es geht schließlich um die Zukunft unserer Gemeinde und die Konzepte

liegen bereits auf dem Tisch. Der vorherige Rat hat die Verwaltung bereits beauftragt, im kommunalen Klimaneutralitätskonzept gemeinsam mit der Bürgerschaft konkrete Prioritäten festzulegen. Klimaschutz kann nur gelingen, wenn alle mitgestalten. Wir wollen, dass die Wachtberger mitentscheiden, welche Projekte zuerst umgesetzt werden. Wir als SPD-Fraktion werden uns weiterhin dafür starkmachen, dass aus Klimaversprechen konkrete Projekte werden.

Andreas Wollmann



Damit Wachtberg auch noch in vielen Jahren so schön bleibt wie es aktuell ist, braucht es einen Fokus auf Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Deswegen ist es wichtig, dass es einen solchen Ausschuss gibt. Dafür haben wir uns als SPD eingesetzt.

Ende: Aus der Ratsfraktion SPD

Aus der Ratsfraktion UWG



Aufsicht warnt vor Haushaltssicherung

Kreis genehmigt Wachtberger Haushalt nur unter Auflagen

Der Rhein-Sieg-Kreis hat den Doppelhaushalt 2025/2026 der Gemeinde Wachtberg zwar genehmigt, jedoch mit deutlichen Auflagen und klaren Warnsignalen. Die Kommunalaufsicht spricht offen von einer angespannten Finanzlage und betont, dass die derzeitige Planung „nicht dauerhaft tragfähig“ sei.

Finanzielle Schieflage verschärft sich

2025 weist der Ergebnishaushalt ein Minus von 2,7 Mio € aus, 2026 steigt es auf rund 4,6 Mio. €. Um diese Lücken zu schließen, greift die Gemeinde erneut in ihre Rücklagen: Das Eigenkapital sinkt von rund 60 Mio € Ende 2023 auf nur noch ca. 41 Mio € im Jahr 2029. Gleichzeitig steigen die Verbindlichkeiten von derzeit etwa 49 Mio

€ auf voraussichtlich 61 Mio € im Jahr 2026. Hauptursachen sind Investitionen in Schulen, Infrastruktur, Feuerwehr und das Schwimmbad.

Kommunalaufsicht schaut jetzt sehr genau hin

Der Kreis knüpft die Haushaltsgenehmigung an Berichtspflichten zum 1. März und 31. Juli 2026. Wachtberg steht damit klar unter Beobachtung - insbesondere bei der Kostenentwicklung laufender Projekte. Im Bescheid vom 28.09.2025 weist die Kommunalaufsicht bereits auf erhebliche Mehrkosten beim Schwimmbad hin: Das wirft die Frage auf: Wie wäre die Bewertung des Kreises ausgefallen, wenn diese weiteren zusätzlichen Kosten bereits im

Genehmigungszeitpunkt bekannt gewesen wären?

Was droht bei weiterer Verschlechterung? Setzt sich diese Entwicklung fort, droht der Eintritt in die Haushaltssicherung - mit weitreichenden Folgen: Verlust finanzieller Selbstständigkeit, Genehmigungspflichten für freiwillige Leistungen, Einschnitte bei Kultur und Vereinen sowie Steuererhöhungen als kaum vermeidbare Konsequenz. Die Steuerung der Gemeindefinanzen würde dann weitgehend beim Kreis liegen.

Fazit und Klartext „Investitionen stärken unser Gemeindevermögen. Aber wenn Projekte aus dem Ruder laufen und Mehrkosten erst im Nachhinein sichtbar werden, zahlen am Ende die Bürger die

Zeche. Wir müssen Prioritäten setzen, Kosten kontrollieren und die Verwaltung so aufstellen, dass Planungs- und Bauabläufe verlässlich gesteuert werden. Nur dann behalten wir unsere finanzielle Handlungsfreiheit“, erklärt Bernd Wollin, Fraktionsvorsitzender der UWG.

Ausblick

In einer der kommenden Ausgaben möchten wir aufzeigen, was solche Kostensteigerungen für jeden Haushalt in Wachtberg bedeuten. Denn die finanziellen Folgen tragen am Ende nicht diejenigen, die für Planung, Steuerung und Kontrolle verantwortlich sind - sondern die Bürgerinnen und Bürger: Mieter wie Hausbesitzer gleichermaßen. Andrea Lohmeier

Ende: Aus der Ratsfraktion UWG

Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

☎ 02246 - 957 42 50

oder 0179 90 38 124

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

Gesuche

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus wie z.B. Fliesen legen, Malerarbeiten, Tapezieren, Badezimmer erneuern, Zäune legen, Pflaster erneuern und Gartenarbeit.
Tel.: 01578 71 517 34

Angebote

Land u. Forst

agria Einachser Motormäher & Ersatzteile
Müller Maschinen Troisdorf, 02241-949090

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Suche

renovierungsbedürftige Wohnung zum Kauf von Privat.
Tel.: 0151/50 60 96 73

HeimWert

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00€

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private* KLEINANZEIGE bis 100 Zeichen in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Wir Wachtberger

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

https://redaktion.rautenberg.media

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG DRUCK WEB FILM

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 06. Dezember 2025
Annahmeschluss ist am:
28.11.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

WIR WACHTBERGER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

RUBRIKWEISE
INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Amtliche Bekanntmachungen:
Gemeindeverwaltung Wachtberg
Bürgermeister Swen Christian
Rathausstraße 34 · 53343 Wachtberg
Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Fabian Langen
SPD Andreas Wollmann
FDP Friedrich Oettler
UWG Andrea Lohmeier
Bündnis 90 / Die Grünen
Oliver Henkel
Wählervereinigung Unser Wachtberg
Ulrich Feyerabend

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Wachtberg. Keine Zustellgarantie, Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

KONTAKT
MEDIENBERATERINNEN
Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG
wir-wachtberger-online.de/e-paper

ZEITUNG
DRUCK
WEB
FILM
RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.**

Jetzt Infos anfordern:

Telefon 02241 59 69 79 60

hausnotruf@drk-rhein-sieg.de

www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venusberg
53127 Bonn
0228 / 287-0
Malteser Krankenhaus
Von-Hompesch-Straße
53123 Bonn-Duisdorf
0228 / 6481-0

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Kinder- und Jugendärztliche
Notfallpraxis Bonn
Robert-Koch-Straße 1
53115 Bonn
0228 / 2425444

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

linksrheinischer
Rhein-Sieg-Kreis
01805 986700

Tierärztlicher Ringnotdienst

Rhein-Sieg

<https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de>

Gesundheitsagentur-AIDS-Hilfe

Rhein-Sieg e.V.

Jeden Dienstag anonymer
HIV-Schnelltest 9.30 bis 13 Uhr
02241 / 9799982
Hippolytusstraße 48
53840 Troisdorf

Selbsthilfe-Kontaktstelle

Träger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstr. 1 |
53842 Troisdorf
Telefon 02241 94 99 99
Montag und Mittwoch 9 - 14 Uhr
Donnerstag 13 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Ergänzende Unabhängige Teilha- be-Beratung Rhein Sieg (EUTB)

Träger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstraße 1 / Sieglar-
er Straße 100 (barrierefrei)
53842 Troisdorf
02241 2014296
teilhabebberatung-rhein-
sieg@paritaet-nrw.org
Offene Sprechstunde: diens-
tags 10 bis 13 Uhr und indivi-
duelle Beratungstermine
nach Vereinbarung
Diese Angebot richtet sich an
Menschen mit Beeinträchti-
gungen.

Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Rhein-Sieg-Kreis

Landgrafenstraße 1, Troisdorf
02241 49 39 301
pflegeselbsthilfe-rhein-
sieg@paritaet-nrw.org
Dies ist ein Angebot für
pflegende Angehörige.

A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 22. November

Martin-Apotheke

Hopmannstraße 7, 53177 Bonn, 0228/952260

Sonntag, 23. November

Apotheke Theaterpassage

Koblenzer Straße 60, 53173 Bonn, 0228/352258

Montag, 24. November

Michaelis-Apotheke

Dorfplatz 6, 53340 Meckenheim, 02225/6715

Dienstag, 25. November

Stern-Apotheke

Lindenplatz 1-2, 53359 Rheinbach, 02226/2470

Mittwoch, 26. November

Forum Apotheke

Am Wachtberggring 1-3, 53343 Wachtberg, 0228/9239370

Donnerstag, 27. November

Vita Apotheke

Mainzer Straße 180, 53179 Bonn, 0228/341334

Freitag, 28. November

Turm-Apotheke

Plittersdorfer Straße 210, 53173 Bonn, 0228/353331

Samstag, 29. November

Kurpark-Apotheke

Theaterplatz 13, 53177 Bonn, 0228/353335

Sonntag, 30. November

Schiller Apotheke

Akazienstraße 2, 53340 Meckenheim, 02225/9996373

Montag, 1. Dezember

Rodderberg-Apotheke

Konrad-Adenauer-Straße 48, 53343 Wachtberg, 0228/943380

Dienstag, 2. Dezember

Markt-Apotheke

Neuer Markt 11, 53340 Meckenheim (Notdiensteingang:
Gebäuerückseite Thomas-Dehlerstraße), 02225/12555

Mittwoch, 3. Dezember

Friesdorf Apotheke

Annabergerstraße 159b, 53175 Bonn, 0228/315648

Donnerstag, 4. Dezember

Hubertus-Apotheke

Wormersdorfer Straße 42-44, 53359 Rheinbach, 02225/14646

Freitag, 5. Dezember

Apotheke am Schlossplatz

Reichsstraße 49, 53125 Bonn, 0228/252289

Samstag, 6. Dezember

Robert-Koch-Apotheke

Beethovenallee 19, 53173 Bonn, 0228/353669

Sonntag, 7. Dezember

Apotheke an der Godesburg -easy-apotheke-

Am Michaelshof 4a, 53177 Bonn, 0228/85469480

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

(Angaben ohne Gewähr)

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-
schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der
Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen
Notrufnummern

POÉTES

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Kanaltechnik
www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 022 51 - 510 67

Rheinbach: 022 26 - 91 13 10

Notdienst: 0700 - 47 06 47 06
(zum Ortstarif)



Wachtberger Spezialisten rund um Haus & Garten bieten Ihnen eine konsequente und professionelle Rundumversorgung für:

- Neubau • Umbau • Ausbau • Bauwerk-Sanierung
- Gebäudereparaturen • Außenanlagen • Trockenbau
- Wärmedämm-Verbundsysteme • Abwesenheitsbetreuung
- Treppenhausreinigung • Grabpflege uvm.

♦ **Bauunternehmung** ♦

HERFEN GMBH

seit 1957

Geschäftsführer Frank Friedsam

Neubau ♦ Umbau ♦ Ausbau
Bauwerk-Sanierung ♦ Gebäude-Reparaturen
Außenanlagen ♦ Trockenbau
Wärmedämm-Verbundsysteme

Mitglied der Innung
 DEUTSCHES BAUGEWERBE

53343 Wachtberg-Niederbachem
Göllesheimer Weg 18
Tel. (0228) 34 87 73, Fax (0228) 34 85 51

Wir bieten ab sofort auch **BIOLOGISCHE UNKRAUTVERNICHTUNG** an!

Service rund ums Haus



Siegfried Bungardt

Tel. (02 28) 34 95 48
Fax (02 28) 9 53 66 12
Mobil: (01 71) 6 80 67 80
Im Henschel 16
53343 Wachtberg 1

www.hausmeisterservice-bungardt.de
Siegfried.Bungardt@t-online.de

Gerne beraten wir Sie persönlich!
Vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Experten.

Wir sind für Sie da!

**JETZT
BEWERBEN!**

Direkt per E-Mail:
karriere@fischmeyer.de
oder einfach hier im
Geschäft melden.

Verkäufer/in* Voll- oder Teilzeit
Aushilfe* 8 Stunden 556 €

*m/w/d



**FRISCHE
NORDSEE-
MUSCHELN**

**Unsere
Angebote**
gültig von 24.11.
bis 29.11.2025

- Feines schwarzes Heilbuttfilet, 100g: 2,99 €
- Frische Forellen aus dem Westerwald, 100g: 1,49 €
- Flusskrebsscocktail „Columbus“, feines Flusskrebsfleisch, Weintrauben und geröstete Sonnenblumenkerne in einem fruchtigen Dressing, 100g: 2,99 €
- White Tiger Riesengarnelen geschält, vor dem Verkauf getaut, 100g 3,99 €

Alle Standorte und
Öffnungszeiten finden Sie unter
WWW.FISCHMEYER.DE



Schubladen Aktion

Liegen Ihre Hörgeräte nur
in der Schublade herum ?

**Wir bringen Ihre Geräte
kostenfrei auf Vordermann.
Auch Fremdgeräte sind
willkommen!**

**Nutzen Sie die Chance und
kontaktieren Sie uns jetzt!**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Brillantes Hören | Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg | Tel.: 0228 32406040
www.brillantes-hoeren.de